MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde LANGENBRETTACH

Amtsblatt der Gemeinde - Herausgeber: Gemeinde Langenbrettach, Rathausstr. 1, 74243 Langenbrettach, Tel. 07139 9306-0 Internet: www.langenbrettach.de, E-Mail: info@langenbrettach.de, Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde: Bürgermeister Timo Natter oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen: Timo Bechtold, Seelachstraße 2, 74177 Bad Friedrichshall. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 07136 9503-0. Internet: www.nussbaum-bfh.de. Zuständig für die Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.de. Abonnement: www.nussbaum-lesen.de. Zusteller: www.gsvertrieb.de. Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

38. Jahrgang | Donnerstag, den 12. Januar 2017 | Nummer 1/2

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
für das beginnende Jahr 2017 wünsche ich uns allen, dass wir mit den Aufgaben, die auf uns zukommen, gelassen umgehen können, die kommenden Herausforderungen meistern, das Mögliche erreichen, ohne das unmöglich Scheinende aus den Augen zu verlieren, die Gesundheit, als das wichtigste Gut für jeden von uns, erhalten, Zeit haben für die kleinen, aber wichtigen Dinge. Zeit für die Menschen um uns herum!

Ich wünsche unserer Gemeinde ein gedeihliches Miteinander aller Bürgerinnen und Bürger zum Wohle des Einzelnen, aber, was noch wichtiger ist, auch zum Wohle der Allgemeinheit. Gestalten Sie 2017 so, wie Sie gerne das gerade vergangene Jahr 2016 gehabt hätten!

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern im Namen des Gemeinderates, des Ortschaftsrates und der Verwaltung ein gutes, erfolgreiches Jahr 2017!

Ihr Timo Natter

Amtliche Bekanntmachungen

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst

bundeseinheitliche Rufnummer **116 117**
Bad Friedrichshall am Plattenwald, Haus Nr. 7
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr
Montag bis Freitag 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr

Rettungsdienst 112

Allgemeiner Notfalldienst 116 117

Krankentransport 19222

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen

zu erreichen unter http://www.kzvbw.de **Tel. 0711/7877712**

Kinderärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer für den Landkreis Heilbronn **0180/6071310**
SLK-Kliniken Heilbronn - Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 - 26, Heilbronn (Kinderklinik)
Montag bis Freitag 19.00 bis 22.00 Uhr
Wochenende und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr
In unaufschiebbaren Notfällen werktags vor 19.00 Uhr diensthabender Kinderarzt unter Tel. 116 117 zu erfragen.

Ärztlicher Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

Notrufnummer für den Landkreis Heilbronn **0180/5120112**
HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis an der **HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen**, Am Gesundbrunnen 20 - 26, 74078 Heilbronn
Öffnungszeiten der Notfallpraxis
Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 bis 20.00 Uhr.
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Augenärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer für den Landkreis Heilbronn **0180/3112005**

Apothekenbereitschaftsdienst

Do. 12.1. Apotheke, Neudenau, Neue Anlage 1, Neudenau, Tel. 06264/92240
Hof-Apotheke, Marktplatz 9, Öhringen, Tel. 07941/2321
Fr. 13.1. Rats-Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 1, Neckarsulm, Tel. 07132/2211
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 25, Öhringen, Tel. 07941/8584
Sa. 14.1. Markt-Apotheke, Marktstr. 4, Obersulm-Willsbach, Tel. 07134/3000
Schloss-Apotheke, Hintere Straße 8, Neuenstein, Tel. 07942/550
So. 15.1. Einhorn-Apotheke, Neckarstr. 5, Neckarsulm, Tel. 07132/2023
Schiller-Apotheke, Schillerstr. 65, Öhringen, Tel. 07941/39404
Mo. 16.1. Salinen-Apotheke, Friedrichshaller Str. , Bad Friedrichshall-Mitte, Tel. 07136/98110
Post-Apotheke, Einsteinstr. 5, Bretzfeld, Tel. 07946/91660
Di. 17.1. Apotheke im Kaufland, Rötelstr. 35, Neckarsulm, Tel. 07132/922194
Mi. 18.1. Albanus-Apotheke, Hauptstr. 9, Offenau, Tel. 07136/970266
Hirsch-Apotheke, Marktplatz 3, Öhringen, Tel. 07941/2404

Weitere Dienstbereitschaften unter
Tel. 0800 00 22833 kostenfrei aus dem Festnetz
Tel. 22833 (Kosten max. 69 ct/Min) oder unter
www.aponet.de oder unter www.langenbrettach.de

Telefonseelsorge Heilbronn

Tel. 0800/1110111
Tag und Nacht für Sie zu sprechen

Suchtberatung im Landkreis Heilbronn

Die Suchtberatung im Landkreis Heilbronn bietet jeweils donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr Sprechzeiten in der Diakonischen Bezirksstelle in Neuenstadt an.
Terminvereinbarung und Info unter Tel. 07131/898690

Polizeiposten Neuenstadt

Hauptstr. 10, 74196 Neuenstadt
Tel. 07139/4710-0, Fax 4710-20
E-Mail: neuenstadt.pw@polizei.bwl.de

Polizeirevier Neckarsulm

Tel. 07132/9371-0

Notruf 110

Feuer 112

Gasversorgung Unterland - Störungen

Störungen bitte melden unter Tel. 07131/610-1503

Einladung zur 1. öffentlichen Gemeinderatssitzung

Zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am Montag, 16. Januar 2017 um 19.00 Uhr in der Brettacher Mühle ist die interessierte Bevölkerung herzlich eingeladen.
Tagesordnung
Öffentlicher Teil

1. Bürgerfragestunde
2. Protokollbekanntgaben
3. Ehrung von Blutspendern
4. Schleife - Vorstellung Planung und Ausschreibung durch das Ingenieurbüro BIT
5. Einbringung Haushaltsplan 2017
6. Einbringung Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Freibad 2017
7. Übertragung von Haushaltsresten
8. Annahme von Spenden gem. § 78 Abs. 4 GemO
9. Feuerwehrbedarfsplan- Beschluss
10. Vergabe Austausch Druckkessel
11. Jahresbauprogramm
12. Öffnungszeiten Häckselplatz- Beschluss
13. Bauanträge
    a) Abbruch Wohnhaus und Neubau eines Dreifamilienwohnhauses auf Flst. 19/1 und 19/2, Hauptstr. 9, OT Brettach
    b) Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf Flst. 3789/3, Bergstr. 40, OT Brettach
14. Verschiedenes

Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.
gez. **Natter,** Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer 2017

Steuerfestsetzung gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG)
Voraussichtlich wird der Gemeinderat der Gemeinde Langenbrettach die Hebesätze für die Grundsteuer A und B im Februar 2017 im Rahmen der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Kalenderjahr 2017 in unveränderter Höhe von:

- **Grundsteuer A 350 v.H.**
- **Grundsteuer B 350 v.H.**

festsetzen.

Daher wird auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2017 grundsätzlich verzichtet.
Nach § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes - in der zurzeit gültigen Fassung - kann für solche Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr die gleiche Steuer (Grundsteuer) wie im Vorjahr zu entrichten haben, die Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden.
Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Steuermessbeträge) oder Ratenfestsetzung sich seit der letzten Bescheid-erteilung nicht geändert hat, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017 in der gleichen Höhe und zu den gleichen Zahlungsterminen wie im zuletzt bekannt gegebenen Grundsteuerbescheid festgesetzt.
Mit dem Tage dieser Bekanntmachung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid für das Kalenderjahr 2017 zugegangen wäre.
Die Grundsteuer 2017 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils zum

- **15. Februar**
- **15. Mai**
- **15. August**
- **15. November**

fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (Jahreszahler) Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer in einem Betrag zum **1. Juli** fällig.

Zahlungsaufforderung

Die Steuerbeträge sind zu den Terminen, wie sie im Zahlungsplan für die Folgejahre aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung festgesetzt sind, zahlungsfällig.
Wenn uns kein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, ist die Grundsteuer bis zu diesen Terminen auf ein Bankkonto der Gemeinde Langenbrettach zu überweisen. Das Buchungszeichen ist als Zahlungsgrund anzugeben.

Hinweis

Soweit Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten, ergeht dem/den Steuerpflichtigen, auf Grundlage des gültigen Grundsteuermessbescheides des Finanzamtes Heilbronn, ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Steuerfestsetzung durch Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Die Frist für das Einlegen des Widerspruchs beginnt mit dem Ablauf des auf den Tag dieser Bekanntmachung folgenden Tages. Der Widerspruch ist bei der Gemeinde Langenbrettach oder beim Landratsamt 74064 Heilbronn schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.
Das Einlegen des Widerspruchs ändert nichts an der fristgerechten Zahlungspflicht bzw. fristgerechten Einziehung der festgesetzten Steuer.
Langenbrettach, 12.1.2017
Gemeinde Langenbrettach
Timo Natter, Bürgermeister

Anmeldung für die Kindertagesstätten der Gemeinde Langenbrettach

Alle Kinder, die im kommenden Kindergartenjahr 2017/2018 (vom 1.8.2017 bis zum 31.7.2018) **einen Kindergarten** (ab 3 Jahren bis Schuleintritt) in den Ortsteilen Brettach oder Langenbeutingen besuchen wollen, **sollen** bis spätestens

31. Januar 2017

im Rathaus Langenbrettach, Rathausstr. 1, Zimmer 3 bei Frau Sander angemeldet werden. Anmeldevordrucke können entweder auf der Homepage unter www.langenbrettach.de unter der Rubrik „Leben & Arbeiten - Kinderbetreuung“ heruntergeladen werden oder sind bei Frau Sander im Rathaus erhältlich. Eine persönliche Abgabe der Anmeldungen ist nicht notwendig, Einwurf in den Briefkasten genügt.
Die Reihenfolge der Aufnahme richtet sich unter anderem nach dem Geburtsdatum der Kinder und nach den Aufnahmekapazitäten der gewünschten Einrichtung. Ist die gewünschte Einrichtung voll belegt, muss möglicherweise auf eine der anderen Einrichtungen verwiesen werden.
Bitte halten Sie den Stichtag für die Anmeldung ein, damit wir für das neue Kindergartenjahr planen können und wissen, wie voll die einzelnen Gruppen werden. Das ist im Interesse einer guten Betreuung der Kinder und der Bereitstellung einer ausreichenden Anzahl an Plätzen wichtig. Bei einer verspäteten Abgabe der Anmeldung und einer bereits erfolgten Vergabe der Plätze ist eventuell in der Wunscheinrichtung kein Platz mehr frei.
Für Fragen steht Ihnen Frau Sander vorab unter Tel. 07139/9306-22 oder sabine.sander@langenbrettach.de mittwochs bis freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr gerne zur Verfügung. Besuche vorab in den Einrichtungen sind nach Rücksprache mit den Leitungen der Kindertagesstätten möglich.
Kinder, die ab dem 1. Lebensjahr **eine Krippe** in einer unserer Einrichtungen besuchen sollen, fallen nicht unter diese Regelung. Sie sollten angemeldet werden, sobald der individuelle Bedarf feststeht. Die Krippenplätze in der Gemeinde sind sehr begehrt und teilweise sind die Einrichtungen schon weit in die Zukunft ausgebucht. Daher ist es auf jeden Fall sinnvoll, das Kind so früh wie möglich anzumelden.
Eltern von Schülern der 1. bis 4. Klasse, die ab September 2017 die Grundschule im Ortsteil Brettach oder Langenbeutingen besuchen und Interesse an der **Ganztagsbetreuung** haben, setzen sich bitte mit Frau Ehmann unter Tel. 07139/9306-20 oder
bianca.ehmann@langenbrettach.de in Verbindung.

Stellenanzeigen

Gemeinde Langenbrettach **Landkreis Heilbronn**

Die Gemeinde Langenbrettach sucht ab 1.5.2017 für ihre Kindertagesstätte Langenbeutingen

eine/-n staatlich anerkannte/-n Erzieher/-in

für die Betreuung von Kindern von 1 Jahren bis Schuleintritt. Die Stelle hat einen Beschäftigungsumfang von 100 % und ist unbefristet.

Wir gewähren die im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen. Die Bezahlung ist analog TVöD (Anlage C) geregelt.

Bewerbungen für diese interessanten Tätigkeiten senden Sie bitte bis **15. Januar 2017** an das Bürgermeisteramt 74243 Langenbrettach, Rathausstr. 1. Bei Fragen steht Ihnen Frau Sander unter Tel. 07139/9306-22 oder
sabine.sander@langenbrettach.de gerne zur Verfügung.

Gemeinde Langenbrettach **Landkreis Heilbronn**

Die Gemeinde Langenbrettach sucht ab sofort für ihre Kindertagesstätte Helmbundweg

eine/-n staatlich anerkannte/-n Erzieher/-in

für die Betreuung von Kindern von 1 Jahr bis Schuleintritt. Die Stelle hat einen Beschäftigungsumfang von 100 % und ist zunächst bis Ende des Kindergartenjahres 2018 befristet. Es besteht jedoch die Möglichkeit der Weiterbeschäftigung.

Wir gewähren die im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen. Die Bezahlung ist analog TVöD (Anlage C) geregelt.

Bewerbungen für diese interessante Tätigkeit senden Sie bitte bis **15. Januar 2017** an das Bürgermeisteramt 74243 Langenbrettach, Rathausstr. 1. Bei Fragen steht Ihnen Frau Sander unter Tel. 07139/9306-22 oder
sabine.sander@langenbrettach.de gerne zur Verfügung.

Beste Infos: Ihr Mitteilungsblatt

Austausch von Wasserzählern

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen (Eichgesetz i.V. mit der Eich- und Beglaubigungsordnung) sind die Kaltwasserzähler alle 6 Jahre neu zu überprüfen. Da die Nacheichung höhere Kosten verursachen würde als der Austausch, wurde schon vor Jahren festgelegt, dass grundsätzlich die zur Überprüfung stehenden Wasserzähler durch beglaubigte Austauschzähler ersetzt werden.
Unser Bauhof wird **ab dem 16. Januar (KW 3)** alle restlichen Zähler, deren Eichfrist 2016 abgelaufen ist bzw. im Jahr 2017 abläuft, austauschen. Sie können den Ablauf der Eichfrist wie folgt feststellen:

1) Auf der Innenseite des Deckels ist der Ablauf der Eichfrist auf dem Aufkleber abzulesen oder
2) Sollte kein Aufkleber angebracht sein, müssen Sie zu der Jahreszahl auf dem Ziffernblatt 6 Jahre hinzuzählen (z.B. 2011 + 6 = 2017).

Kontrollieren Sie bitte diese Angaben. Wenn Ihr Zähler auszutauschen ist, wäre es von Vorteil, wenn Sie den Zählerplatz frei machen würden, damit die Arbeiten zügig und sauber durchgeführt werden können. Die Austauschaktion wird überwiegend durch Herrn Müller, Herrn Simpfendörfer oder Herrn Waffenschmid durchgeführt. Die Mitarbeiter können sich durch einen Ausweis der Gemeindeverwaltung ausweisen.
Sollten Sie während der normalen Arbeitszeit (7.30 bis 12.00 und 13.00 bis 16.30 Uhr) nicht anwesend sein, wird Ihnen der Bauhofmitarbeiter zu gegebener Zeit eine Mitteilung in den Briefkasten werfen, in der Sie gebeten werden, sich mit ihm in Verbindung zu setzen.
Ihre Gemeindeverwaltung

Hinweis an alle Grundstückseigentümer an einem Gewässer

Gewässerschau Anfang Februar 2017
Nach dem Wassergesetz muss mindestens alle 5 Jahre eine Gewässerschau durchgeführt werden. Dabei werden die Gewässer einschließlich Ufer sowie das Gewässerumfeld besichtigt, um die Einhaltung der wasserrechtlichen Anforderungen insbesondere zum Hochwasserschutz und der ökologischen Funktionen der Gewässer zu überprüfen. Es können Gefahren am Gewässer, unzulässige Nutzungen und sonstige Mängel festgestellt und deren Behebung eingeleitet werden.
Neben der Brettach gelten auch die Wasserläufe oder die kleineren Bäche innerorts (Goppengrundbach, Schmiedenbächle usw.) als Gewässer.
Wir möchten im Vorfeld einen kleinen Überblick darüber geben, was entlang des Gewässers nicht erlaubt ist und Ihnen die Möglichkeit geben, etwaige Verstöße noch vor der Gewässerschau zu beseitigen.
Im gesamten Gewässerrandstreifen (Innenbereich 5 m - Außenbereich bis 10 m) sind verboten:

- die nicht nur zeitweise Ablagerung von Gegenständen, die den Wasserabluss behindern können oder die fortgeschwemmt werden können (Komposthaufen, Grünschnitt, Holzlager, Strohballen usw.)
- die Errichtung baulicher und sonstiger Anlagen (Hütten, Zäune, Mauern, Aufschüttungen, Treppen, Brücken, Anstauungen usw.)
- ungenehmigte Wasserentnahme oder Wassereinleitungen
- die Umwandlung von Grünland in Ackerland
- das Entfernen standortgerechter Bäume und Sträucher
- die Neuanpflanzung nicht standortgerechter Bäume und Sträucher
- der Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- der Einsatz und die Lagerung von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln (im Bereich von 5 Metern)
- ab 1.1.2019 die Nutzung als Ackerland (im Bereich von 5 Metern)

Bei Fragen können Sie sich gerne an die Gemeindeverwaltung, Frau Heike Fröhlich, 1. Stock, Zimmer 11, 07139/9306-21wenden.

Sonderaktion für Hauptuntersuchung von landwirtschaftlichen Zugmaschinen und ungebremsten Anhängern

Auch im nächsten Jahr wird eine Anzahl von landwirtschaftlichen Zugmaschinen aus den Gemeinden Ihres Gebietes zur Prüfung gem. § 29 StVZO fällig.
Brettach, Langenbeutingen, Kochersteinsfeld
Brettach/Bauhof, Mittwoch 18.1.2017 von 15.00 - 16.00 Uhr

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Heilbronn informiert

Sperrmüllbestellung ab 1. Januar 2017 auch online möglich
Jeder Haushalt kann zweimal im Jahr beantragen, dass kostenfrei Sperrmüll abgeholt wird (jeweils maximal 2 m³ Sperrmüll, 2 m³ Altmetall und 2 m³ Elektroschrott).
Ab 1. Januar 2017 ist die Bestellung entweder mit den Sperrmüllgutscheinen im Abfallkalender oder - und das ist neu - online möglich. Melden Sie Ihren Sperrmüll doch künftig ganz einfach über das Internet an. Auf diese Weise gelangt Ihre Bestellung schneller, sicherer und direkt zu der Abfuhrfirma SUEZ Süd GmbH. Das Bestellformular finden Sie auf der Homepage
www.landkreis-heilbronn.de/sperrmuell-online.
Haben Sie Fragen? Unsere Abfallberatung (Tel. 07131/994560) hilft Ihnen gerne weiter.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 19.12.2016

Messstellen	Messzeit (von ... bis)	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	höchste Geschwindigkeit
Kochersteinsfelder Str. (Brettach)	17.40-18.40	50 km/h	205	15	69 km/h

Straßenverkehrsordnung

Mit der Bitte um Beachtung
§ 20 Öffentliche Verkehrsmittel und Schulbusse
1) An Omnibussen des Linienverkehrs, an Straßenbahnen und an gekennzeichneten Schulbussen, die an Haltestellen (Zeichen 224) halten, darf, auch im Gegenverkehr, nur vorsichtig vorbeigefahren werden.

2) Wenn Fahrgäste ein- oder aussteigen, darf rechts nur mit Schrittgeschwindigkeit und nur in einem solchen Abstand vorbeigefahren werden, dass eine Gefährdung von Fahrgästen ausgeschlossen ist. Sie dürfen auch nicht behindert werden. Wenn nötig, muss, wer ein Fahrzeug führt, warten.

3) Omnibusse des Linienverkehrs und gekennzeichnete Schulbusse, die sich einer Haltestelle (Zeichen 224) nähern und Warnblinklicht eingeschaltet haben, dürfen nicht überholt werden.

4) An Omnibussen des Linienverkehrs und an gekennzeichneten Schulbussen, die an Haltestellen (Zeichen 224) halten und Warnblinklicht eingeschaltet haben, darf nur mit Schrittgeschwindigkeit und nur in einem solchen Abstand vorbeigefahren werden, dass eine Gefährdung von Fahrgästen ausgeschlossen ist. Die Schrittgeschwindigkeit gilt auch für den Gegenverkehr auf derselben Fahrbahn. Die Fahrgäste dürfen auch nicht behindert werden. Wenn nötig, muss, wer ein Fahrzeug führt, warten.

5) Omnibussen des Linienverkehrs und Schulbussen ist das Abfahren von gekennzeichneten Haltestellen zu ermöglichen. Wenn nötig, müssen andere Fahrzeuge warten.

6) Personen, die öffentliche Verkehrsmittel benutzen wollen, müssen sie auf den Gehwegen, den Seitenstreifen oder einer Haltestelleninsel, sonst am Rand der Fahrbahn erwarten.

An alle Anwohner und Eigentümer der Schleife in Langenbeutingen

Im Frühjahr wird die Straße „Schleife“ saniert. Um Ihnen die Planung der Baumaßnahme vorzustellen, laden wir Sie zu einer Information am Mittwoch, 18. Januar 2017 um 19.00 Uhr ins Feuerwehrmagazin Langenbeutingen ein.

Müll gehört nicht auf die Straße

Schnelles Internet in Langenbeutingen

Das schnelle Internet wurde in Langenbeutingen vorbereitet.
Dieses ist allerdings nur nach entprechendem Vertragsabschluss mit dem Internetanbieter verfügbar.

Glockenläuten Unteres Kirchle in Langenbeutingen

Ab Januar 2017 wird das Läutwerk des Unteren Kirchles in Langenbeutingen nach Empfehlung des Ingenieurbüros bis auf Weiteres ausgeschaltet bleiben, da Schäden am Glockenturm festgestellt wurden.
Das Stundenläuten bleibt, das 11.00- und 18.00-Uhr-Läuten und das Kirchenläuten bleiben jedoch aus.

Landesfamilienpass 2017

Die Gutscheine für den Landesfamilienpass 2017 sind da. Diese können während der Öffnungszeiten im Schlössle, Zi.-Nr. 1, Rathausstraße 1, von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und am Donnerstag von 16.00 bis 18.30 Uhr und mittwochnachmittags in der Verwaltungsstelle Langenbeutingen von 15.00 bis 18.00 Uhr **gegen Vorlage des Landesfamilienpasses** abgeholt werden.
Einen Landesfamilienpass können danach Familien erhalten, die

- mit mind. drei kindergeldberechtigenden Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- nur aus einem Elternteil bestehen und mit mind. einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- mit einem schwer behinderten kindergeldberechtigenden Kind mit mind. 50 v.H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben
- SGB II- oder kinderzuschlagsberechtigt sind und mit mind. einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz /AsylbLG) erhalten und mit mind. einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Der berechtigte Personenkreis kann mit der Gutscheinkarte 2017 und unter Vorlage des Landesfamilienpasses im Jahr 2017 insgesamt 20-mal die staatlichen Schlösser und Gärten und die staatlichen Museen in Baden-Württemberg kostenfrei bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besuchen.
Die speziell bezeichneten Gutscheine berechtigen zum einmaligen kostenfreien oder ermäßigten Eintritt in die benannte Einrichtung.
Bei Sonderveranstaltungen informieren Sie sich bitte vorher, ob auch dort der Eintritt kostenfrei ist.
Bei jedem Besuch ist der entsprechende Gutschein abzugeben.

Sternsinger

Sternsingeraktion 2017 - wir sagen Danke
„Gemeinsam für Gottes Schöpfung“, so lautete das diesjährige Motto der Sternsingeraktion.
Sechs Gruppen mit jeweils drei Königen: Kaspar, Melchior und Balthasar sowie einem Sternträger haben sich in Langenbrettach auf den Weg gemacht. Bei Wind und Wetter brachten sie den Segen der Drei Weisen in unsere Häuser und wünschten ein gutes neues Jahr. Sie sammelten 2.655 €. Für Ihre großzügige Spende sagen alle Sternsinger und ihre Begleiter herzlichen Dank.

Besucher im Schlössle

Vielen Dank sagen wir euch vierundzwanzig Sternsingern für eure vielen, unermüdlichen Schritte, für euren Mut und euer Durchhaltevermögen. Es hat wieder viel Spaß gemacht mit euch.
Wer gerne bei der nächsten Sternsingeraktion 2018 dabei sein möchte, kann sich gerne bei Christina Kaiser, Tel. 07946/942175, für Brettach oder bei Helga Müller, Tel. 07946/944563, für Langenbeutingen und Neudeck melden.

Der ideale Hund:
Er nimmt sein „Geschäft“ wieder mit...
Sollte Ihr Hund das nicht können, müssen SIE dafür sorgen!

Jubilare

Ehejubiläum

Kurz vor Weihnachten besucht Bürgermeister Natter noch das Ehepaar Hespelt in der Mühlstraße.
Eugen und Hilde Hespelt sind seit mittlerweile 65 Jahren verheiratet und wussten aus der gemeinsamen Zeit in unterhaltsamer Runde mit Pfarrer Heinritz und den „Kindern“ einiges zu berichten.
Erzählungen über das erste Auto, unsynchronisierte Getriebe und gemeinsame Erfahrungen im „Haus an der Brettach“ bis zu alten Langenbrettacher Geschichten aus der Zeit ohne Fernseher und mit Tieren in allen Häusern brachten die Runde oft zum Lachen, sodass die Zeit viel zu schnell vorbeiging!
Die Gemeinde und Bürgermeister Natter wünschen dem Jubelpaar weiterhin eine gute Gesundheit und viel Freude am Leben!

95. Geburtstag

Zwischen den Jahren feierte die älteste Mitbürgerin in Langenbeutingen, Frau Hedwig Bayer, ihren 95. Geburtstag. Einen Tag nach dem großen Fest im Kreis der Familie war bei einem Glas Sekt und belegten Brötchen dabei wieder Gelegenheit zu kurzweiligen Gesprächen, auch mit weiteren Gratulanten!
Erstaunlich ist immer wieder, wie diese Generation die „Fäden“ im Ort noch über 3 Generationen zurück entwirren kann. So gab es einiges zu erfahren, wer vor Jahrzehnten im Ort zuständig war!
Sei es für das kommunale Gemeinschaftsbad in der Hohenloher Straße oder auch für die Unterhaltung der Jugend in den verschiedenen Gaststätten.
Nach der überstandenen Erkältung zu Weihnachten freut sich Frau Bayer auch auf die Zeit im Frühling, wenn es wieder besseres Wetter gibt und sie wieder draußen unterwegs sein kann.
Die Gemeinde und Bürgermeister Natter wünschen Frau Bayer weiterhin gute Gesundheit und viel Freude am Leben, gemeinsam mit den Enkeln und Urenkeln unter einem Dach.

85. Geburtstag

Am letzten Tag des Jahres feierte Karl Ehmann seinen 85. Geburtstag im Kreis seiner Familie.
Beim Besuch von Bürgermeister Natter konnte Herr Ehmann, der aus dem Schlössle stammt, aus der Zeit der Flurbereinigungen in Brettach berichten. Auch die Tatsache, dass er zeitlebens aktiv bei den Altpietisten war und heute noch selber zu den Bibelstunden geht, obwohl er seit 10 Jahren gesundheitlich beeinträchtigt ist, nötigte dem Besucher Respekt ab.
Bei einer Tasse Kaffee verging die Zeit schnell.

Geburtstage

17.1. Adolf Simpfendörfer, Rosenstr. 7 85 Jahre

Die Gemeindeverwaltung gratuliert recht herzlich und wünscht Ihnen alles Gute.

Landratsamt Heilbronn

Beratungsstelle für Familie und Jugend

Wir bieten psychologische Beratung und Begleitung bei Problemen im Familienalltag und bei Fragen zur Entwicklung, Erziehung und Förderung von Kindern an.
Sie können sich vorbeugend informieren oder sich in einer aktuellen Situation unterstützen lassen.
Die Vor-Ort Beratung kann von Eltern, von Kindern und von Jugendlichen aus den Kommunen Langenbrettach, Hardthausen und Neuenstadt aufgesucht werden. Sie ist kostenlos und vertraulich.
Vor-Ort-Sprechstunden finden jeweils dienstags im Rathaus in Neuenstadt, in den Räumen der Kindertageseinrichtung Kitteläcker in Bürg und der Kindertageseinrichtung Kochersteinsfeld in Hardthausen statt. Ebenso können Termine in der Hauptstelle im Landratsamt Heilbronn vereinbart werden.
Es berät Sie Frau Dipl.-Psychologin Katrin Labs.
Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 07131/994-338
E-Mail: Katrin.labs@landratsamt-heilbronn.de

Streuobstschnittkurse

Weil der wirtschaftliche Nutzen von Streuobstbeständen nicht mehr im Vordergrund steht, sind diese Bestände stark gefährdet. Auch das Wissen um die angemessene Pflege der hochstämmigen Obstbäume dieser heimischen alten Sorten geht verloren. Viele „Stücklesbesitzer“ würden ihre Bäume gerne selber schneiden. Für sie bietet der Landschaftserhaltungsverband Heilbronn Streuobstschnittkurse an:
Am 28. Januar 2017 in Abstatt, am 25. Februar 2017 in Möckmühl, am 4. März 2017 in Siegelsbach und am 4. März 2017 in Schwaigern - jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr.
Ein erfahrener Fachwart für Obst und Garten und ein Obstbaumpfleger vermitteln die Praxis des Obstbaumschnitts. Es besteht auch Gelegenheit, das Gelernte praktisch umzusetzen.
Die Kursgebühr beträgt 20 Euro, es können pro Kurs maximal 20 Personen teilnehmen. Über Details zum Ablauf werden die Teilnehmenden nach Anmeldung informiert.
Anmeldung und Infos: Landschaftserhaltungsverband für den Landkreis Heilbronn e.V., Telefon 07131/994-299, Fax 07131/994-83299, E-Mail: LEV@landratsamt-heilbronn.de

Schiess ein Tor für die
Umwelt
Benutze den
Mülleimer !

Neuenstadt am Kocher

Stellenauschreibung

Die Stadt Neuenstadt am Kocher (9.800 Einwohner) ist eine offene, freundliche und dynamische Kommune mit viel Lebensqualität. Ein lebendiger Stadtkern und eine gute Infrastruktur machen Neuenstadt am Kocher als Wohnort, Wirtschaftsstandort und Arbeitsplatz attraktiv.
Wir suchen für die Stadt Neuenstadt am Kocher zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Sachgebietsleitung Liegenschaftsamt
(inkl. Stellvertretung des Kämmerers)

Ihre Aufgaben
- Stellvertretung des Kämmerers
- Sachgebietsleitung des Liegenschaftsamtes mit zwei Mitarbeitern
- Erwerb und Veräußerung von Grundvermögen
- Vermarktung der städtischen Grundstücke (Wohnbau/ Gewerbe)
- Grundbuchangelegenheiten
- Wirtschaftsförderung
- Geschäftsführung Gewerbe- und Industriepark Unteres Kochertal

Die Übertragung weiterer Aufgaben behalten wir uns vor.
Ihr Profil
Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Diplom-Verwaltungswirt-in, Bachelor of Arts - Public Management oder ein vergleichbares Studium.
Sie sind sicher im Auftreten und überdurchschnittlich engagiert.
Sie haben Verhandlungsgeschick, Fingerspitzengefühl, Durchsetzungsvermögen und die Fähigkeit, selbstständig und eigenverantwortlich zu arbeiten und Ideen zu entwickeln.
Sie verfügen über einen sicheren Umgang mit den üblichen Office- Anwendungen.
Unser Angebot
Wir bieten eine interessante, herausfordernde und vielseitige Tätigkeit.
Wir sind eine moderne Verwaltung und geben Ihnen die Möglichkeit, sich und Ihre Ideen in einem angenehmen Arbeitsumfeld zu verwirklichen.
Wir vergüten Ihre Vollzeitstelle nach Besoldungsgruppe A 11 bzw. entsprechende Entgeltgruppe TVöD.
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis 19. Januar 2017 an die Stadtverwaltung Neuenstadt, Hauptstr. 50, 74196 Neuenstadt a.K. richten.
Für Auskünfte zum Aufgabengebiet steht Ihnen Kämmerer Franz Ott unter der Telefonnummer 07139/9740 gerne zur Verfügung.
Für personalrechtliche Auskünfte steht Ihnen Frau Juliana Eble unter der Telefonnummer 07139/9712 gerne zur Verfügung.

Schulnachrichten

Grundschule Langenbrettach

Weihnachtsspende 2016
Auch in diesem Jahr unterstützt die Grundschule wieder eine wohltätige Organisation mit einer Spende - die „ora Kinderhilfe". Dies ist ein weltweites christliches Kinderhilfswerk, das Kinder mit Nahrung, Kleidung, Schulbildung und Medizin versorgt. Weiterhin setzt sich das Hilfswerk dafür ein, dass jeder Mensch ein selbstständiges Leben in Würde, Freiheit und Frieden führen kann.
Im Rahmen unserer schulischen Weihnachtsfeier am 22.12.16 übergaben die Klassensprecher in der Kirche in Langenbeutingen an Herrn Pfarrer Just-Deus die Weihnachtsspende der Grundschule Langenbrettach. Die Kinder haben fleißig von ihrem Taschengeld etwas abgegeben, auch die Eltern, Omas und Opas, Onkel und Tanten haben Geld gespendet. Dadurch kamen etwas mehr als 400 Euro zusammen.
Die Kinder in Kenia bedanken sich dafür.

Volkshochschule Unterland
Außenstelle Langenbrettach

vhs unterland

Abendseminar
Ich möchte Sie alle im neuen Jahr begrüßen und empfehle Ihnen gleich ein Abendseminar am Dienstag, 17.1.2017 zum Thema „Ohne Beziehung keine Erziehung" mit Frau Haufe (Familien-und Lerntherapeutin).
Hier werden interessante Themen aufgezeigt und erläutert, wie z.B. Gibt es tatsächlich so etwas wie ein Burn-out-Syndrom in der Erziehung? Veränderte gesellschaftliche und mediale Strukturen erfordern einen überdachten und reflektierten Umgang miteinander. Welche Auswirkungen haben diese auf das Zusammenleben mit unseren Kindern? Wie gehen Eltern mit den veränderten Erziehungsaufgaben um?
Datum: Di., 17.1.2017, 19.30 - 21.30 Uhr
Ort: Alte Schule Brettach
Gebühr: 6,00 Euro
Anmeldeschluss: 13.1.2017
Die VHS-Unterland in Langenbrettach wünscht allen einen guten Start ins neue Jahr.
Seit 23. Dezember können sich Interessierte unter www.vhs-unterland.de in aller Ruhe schon frühzeitig über das umfangreiche Kursangebot der VHS Unterland im Frühjahr und Sommer informieren - mit vielen neuen Angeboten sowie bewährten Kursen, die in den 33 Landkreis-Außenstellen angeboten werden. Das Schwerpunktthema „starke Männer, starke Frauen" wird fortgesetzt.
Natürlich sind auch noch die Kurse des Wintersemesters, die im Januar beginnen, im Internet zu finden.
Über die Suchfunktion kann man ganz einfach nach Orten, Themen, Dozenten, Zielgruppen suchen - und wer sich dann gleich anmelden möchte, kann dies sofort und bequem online oder ab jetzt auch wieder persönlich/telefonisch erledigen.
Die gedruckten Programmhefte liegen ab 25. Januar wieder an den gewohnten Auslagestellen bereit.
VHS Unterland, Außenstellenleitung in Langenbrettach Marion Ortale, Telefon/Fax 07139/18457,
E-Mail: langenbrettach@vhs-unterland.de
Sprechzeiten

Montag:	10.00 - 10.45 Uhr
Dienstag:	16.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 - 11.00 Uhr

Ansonsten ist der Anrufbeantworter geschaltet und ich rufe Sie zeitnah zurück.

Denken Sie daran, bei der Ausfahrt aus dem Kreisverkehr zu blinken?

Helmbundschule Neuenstadt

Großartiger Erfolg bei Robotikwettbewerb
Am 17. Dezember 2016 nahm die Robotik-AG der Helmbundschule erstmalig am internationalen Robotikwettbewerb „First Lego League“ in der Experimenta teil.
Unser Team „HBS RobotiX“ mit Sascha Leffers, Nick Wirth, Gürkan Altintas und Marius Hölzle belegte in der Gesamtwertung einen sensationellen 5. Platz.
In der Kategorie Teamwork blieben sie sogar ungeschlagen und erreichten Platz 1.
Ein großes Kompliment an die junge Mannschaft!
Achim Neuberger

Eduard-Mörike-Gymnasium Neuenstadt

Schülerbeförderung - Förderschule, Helmbundschule und Eduard-Mörike-Gymnasium Neuenstadt
Das Landratsamt Heilbronn hat uns mitgeteilt, dass seit **1. Januar 2017** neue Fahrpreise für Schüler und den öffentlichen Personennahverkehr Gültigkeit haben.
Dadurch erhöhen sich auch die Eigenanteile für Schüler seit **1. Januar 2017** für das Sunshine-Ticket sowie für die KidCard um jeweils 1**,10 €/Monat.**
Die Eigenanteile betragen somit:
für Schüler der Haupt- und Werkrealschulen bis Klasse 9 und Schüler ab Klasse 5 der sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren
Sunshine-Ticket und KidCard **28,00 €/Monat**
für Schüler der Realschulen, Werkrealschulen in Klasse 10, Gemeinschaftsschulen und Gymnasien
Sunshine-Ticket und KidCard **37,20 €/Monat**

Gustav-von-Schmoller-Schule Heilbronn

Informationstag 2017
Wo? Gustav-von-Schmoller-Schule - Kaufmännische Schule, Frankfurter Str. 63, 74072 Heilbronn (Nähe Hauptbahnhof)
Wann? Samstag, 4. Februar 2017, von 10.00 bis 14.00 Uhr
Für wen? Absolventen der Haupt- und Werkrealschulen, der Gemeinschaftsschulen, der Realschulen sowie für Gymnasiasten der 9. und 10. Klasse
Was? Informationen über
- Berufsfachschule Wirtschaft (Realschulabschluss)
- Berufskolleg Wirtschaftsinformatik (Fachhochschulabschluss)
- Wirtschaftsgymnasium (Abitur)

Mehr Informationen unter: www.gvss.de

Christiane-Herzog-Schule Heilbronn

Informationsnachmittag zu den beruflichen Vollzeitschulen
(www.chs-hn.de)
Am Freitag, 3.2.2017, ab 15.00 Uhr informieren Schüler/-innen und Lehrer/-innen über die verschiedenen Bildungs- und Ausbildungsgänge im Bereich der beruflichen Vollzeitschulen.
Die Veranstaltung richtet sich an Schüler/-innen der Abschlussklassen an Haupt- und Realschulen und an Schüler/-innen der 9. oder 10. Klasse eines Gymnasiums sowie deren Eltern und interessierte Lehrer/-innen dieser Klassen.
Anmeldeunterlagen finden Sie auf unserer Internetseite:
www.chs-hn.de.
Es besteht die Möglichkeit sich direkt anzumelden. Hierzu bitte Bewerbungsunterlagen mitbringen.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Brettach

Evangelisches Pfarramt Brettach
Pfarrer Christoph Heinritz
Pfarrgasse 1, Telefon 07139/1342
Pfarramt.Brettach@elkw.de
Sekretariat: Sabine.Korb@elkw.de
Bürozeiten: Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr, Dienstag 14.00 bis 15.30 Uhr
Nächste Taufsonntage: 26. Februar, 30. April und 28. Mai
Unsere Kirchengemeinde lädt ein
Donnerstag, 12.1.
10.00 Uhr Spielkreis im Gemeindehaus
Ansprechpartner: Frau Manuela Maichle, Tel. 0152/54037415
16.15 Uhr Kindertreff (für Kinder von 4 bis 8 J.) im Vereinshaus
Mitarbeiterin: Manuela Braun, Tel. 0175/2746107
20.00 Uhr Posaunenchorprobe
Freitag, 13.1.
17.30 Uhr Bubenjungschar (ab der 1. Klasse) im Vereinshaus
Mitarbeiter: Lukas Körner, Tobias und Johann Kuttruff, Rudi Böhringer, Matthias Böhringer und Oskar Nebe
Samstag, 14.1.
15.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Krippenspiel
„Die Geschichte der Wirtin“, gestaltet von den Vorkonfirmanden
Opfer: „Brot für die Welt“
18.00 Uhr Christvesper mit dem Projektchor und musikalischen Beiträgen
Opfer: „Brot für die Welt“
Sonntag, 15.1., 2. Sonntag nach Epiphanias
Wochenspruch
Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden. Johannes 1,17
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i. R. Günther Kempka)
10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
18.00 Uhr Bibeltreff im Vereinshaus
Montag, 16.1.
14.00 Uhr Demenzgruppe im Gemeindehaus
Kontakt: Frau Wißmann (IAV-Stelle), Tel. 07139/90323
17.30 Uhr Mädchenjungschar (Mädchen 3. bis 6. Klasse)
Mitarbeiterinnen: Ines Pfeiffer, Lea und Hanna Traub, Ann-Kathrin Heinitz und Magdalena Gröninger
18.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus
Mitarbeiter: Markus Lederer, Tel. 0176/77332209, Katrin und Lisa
Mittwoch, 18.1.
15.00 Uhr „Hauptkurs Konfirmation“ im Gemeindehaus
20.00 Uhr Paulus Pub - (gemütlicher Treff für junge Leute ab 16 Jahren)
Mitarbeiter: Jan Endreß, Raphael Weber, Katharina Schoch, Philipp Schwan, Oscar Nebe und Nils Müller
Donnerstag, 19.1.
10.00 Uhr Spielkreis im Gemeindehaus
Ansprechpartner: Frau Manuela Maichle, Tel. 0152/54037415
16.15 Uhr Kindertreff (für Kinder von 4 bis 8 J.) im Vereinshaus,
Mitarbeiterin: Manuela Braun, Tel. 0175/2746107
20.00 Uhr Posaunenchorprobe
Freitag, 20.1.
17.30 Uhr Bubenjungschar (ab der 1. Klasse) im Vereinshaus,
Mitarbeiter: Lukas Körner, Tobias und Johann Kuttruff, Rudi Böhringer, Matthias Böhringer und Oskar Nebe

Sport macht im Verein noch mehr Spaß

Beste Infos: Ihr Mitteilungsblatt

► Ein Barockrahmen ist kein Zierwerk

Am 2. Sonntag nach dem Erscheinungsfest (15. Januar) steht ein tiefer Seufzer des Mose im Mittelpunkt der Predigt (2. Mose 33): Lass mich doch die Gegenwart und Stärke Gottes spüren! In der Kunst unserer Kirche geben die Barockrahmen an Kreuz, Wappen und Orgel eine symbolische Antwort. Sie wollen auf die Stärke und Schönheit Gottes hinweisen. Als Beispiel dient die Darstellung des Lukas unten am Kreuz. Pfr. i.R. Günther Kempka gestaltet den Gottesdienst um 10.00 Uhr.

► Nächster Seniorentreff

Der nächste Seniorentreff findet am 26. Januar mit Dekan i.R. Christoph Hirsch zum Thema „Jahreslosung 2017“ statt.

► 2017 Jubiläumsjahr: 125 Jahre Posaunenchor Brettach

Mit einem Probewochenende haben wir unser Jubiläumsjahr eingeläutet bzw. einmusiziert. Neben dem Musikalischen kam das Kulinarische und Gesellschaftliche auch nicht zu kurz und so lange es unsere Lippenmuskeln vertrugen, wurde geblasen, gesungen und diskutiert. Hier und da vielleicht auch sogar mal darüber hinaus. Voller Freude auf das bevorstehende (Jubiläums-)Jahr wurde bei einer gemütlichen Racletterunde das Proben vorläufig abgeschlossen. Seien Sie mit uns dabei, wenn wir 2017 unser Jubiläum dankbar feiern.
„Wo wir dich loben, wachsen neue Lieder.“ So lautet unser Motto und so wollen wir es auch begehen.

Evang. Kirchengemeinde Langenbeutingen

Wochenspruch für die kommende Woche
Die der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. (Röm 8, 14)

Die nächsten Gottesdienste in unserer Gemeinde
Sonntag, 15.1. (2. Sonntag nach Epiphanias)
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Konfi-3-Begrüßung (Pfr. Just-Deus)

Vorschau
Sonntag, 22.1. (3. Sonntag nach Epiphanias)
18.00 Uhr Abendgottesdienst in der Martinskirche (Pfr. Just-Deus)
Kindergottesdienst beginnt um 10.00 Uhr im Pluspunkt.

Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde

Dienstag	
20.00 Uhr	Nähkreis
Mittwoch	
9.30 Uhr	Spielkreis
15.00 Uhr	Konfirmandenunterricht
Dienstag	
15.30 Uhr	Winterbibelstunde (14-täglich)
Freitag	
17.00 Uhr	Mädchenjungschar im Gemeindehaus Pluspunkt
19.00 Uhr	Abendgebet (monatlich, i.d.R. am 2. Freitag im Monat)
Sonntag	
10.00 Uhr	Gottesdienst
10.00 Uhr	Kinderkirche (14-täglich um 10.00 Uhr im Pluspunkt) 21.1., 5.2., 19.2. ist wieder Familien-Gottesdienst
11.00 Uhr	Kirchkaffee im Anschluss an den Gottesdienst

Aktuelle Informationen aus unserer Kirchengemeinde

► Sternsinger tragen zu Neujahr Gottes Segen in die Häuser und in die Welt

Mit Beginn des neuen Jahres feierten wir einen Neujahrsgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger.
Mit ihren Sprüchen und Liedern, mit Informationen zu dem von den hiesigen Sternsingern unterstützten Projekt sowie mit Weihrauchduft bereicherten die Sternsinger diesen ersten Gottesdienst im Jahr.
Zum neunten Mal fand die Sternsingeraktion der katholischen Kirchengemeinde in Langenbrettach statt und wurde auch dieses Mal von uns gerne unterstützt. Drei Gruppen waren in Langenbeutingen und Neudeck unterwegs, sammelten Spenden und sangen Lieder, konnten sich bei einem leckeren Mittagessen zwischendurch im Gemeindehaus aufwärmen und stärken und sich in fröhlicher Gemeinschaft über eine gelungene Spendenaktion freuen.

► Abendgebet

Am Freitag, 13. Januar laden wir wieder herzlich ein zum Abendgebet im Unteren Kirchle um 19.00 Uhr, um für eine halbe Stunde gemeinsam im Gebet und in der Stille, durch Gesang und im Hören und Bedenken von Gottes Wort den Alltag abzulegen und um von Gott wieder Kraft, Trost und Zuversicht zu gewinnen.

► Kinderkirche beginnt wieder

Am Sonntag, 21.1.2017 beginnt nach den Weihnachtsferien wieder die Kinderkirche im 14-täglichen Rhythmus immer um 10.00 Uhr im Gemeindehaus. Alle Kinder in Langenbeutingen sind herzlich eingeladen, wir freuen uns schon auf euch. Vergesst euren Kinderkirch-Pass nicht zum Stempelsammeln, wer keinen hat bekommt einen in der Kinderkirche ausgestellt. Ebenso seid ihr zusammen mit euren Eltern und Geschwistern herzlich willkommen zu unseren Familiengottesdiensten, wie z.B. am kommenden Sonntag.

► Winterbibelstunde

Am Dienstag, 24. Januar findet wieder unsere Winterbibelstunde um 15.30 Uhr im Gemeindehaus Pluspunkt statt. Wie auch in den vergangenen Jahren nehmen wir das Thema und die Einheiten der ökumenischen Bibelwoche dafür auf. Für die Bibelwoche 2016/2017, der Bibelwoche zum Reformationsjubiläum, wurde das Matthäusevangelium ausgewählt. Einen ersten Überblick und eine Einführung in das Matthäusevangelium gab es am 10. Januar, zur ersten Einheit am 24.1.2017 (15.30 Uhr, Gemeindehaus) zu Mt. 2,1-12 unter dem Titel „Unter einem guten Stern“ laden wir ganz herzlich ein.

Evang. Pfarramt in Langenbeutingen
Pfarrer Tilman Just-Deus
Hohenloher Straße 11, 74243 Langenbrettach-Langenbeutingen
Telefon 07946/8783, Fax 07946/940631
E-Mail: pfarramt.langenbeutingen@elkw.de

Katholische Seelsorgeeinheit JaKoBuS

Mariä Himmelfahrt ▪ Neuenstadt-Kochertürn
Heilig Kreuz ▪ Stein
St. Kilian ▪ Möckmühl

Pfr. Renny Mundenkurian, Kirchstr. 2, 74196 Kochertürn
Tel. 07139/931519-4, E-Mail: rennyachan@hotmail.com
Pfr. Dr. Henryk Gluszak, Kilianstr. 6, 74219 Möckmühl
Tel. 06298/7130, E-Mail: Henryk.Gluszak@drs.de
Gemeindereferentin Claudia Wahl, Kirchstr. 2, 74196 Kochertürn
Tel. 07139/931519-3 oder 0176/47283534
E-Mail: Claudia.Wahl@drs.de
Kath. Pfarrbüro Neuenstadt-Kochertürn und Stein
Kirchstraße 2, 74196 Neuenstadt
Tel. 07139/931519-1 E-Mail: MH.Neuenstadt-Kochertuern@drs.de
Öffnungszeiten in Kochertürn
Mo., 10.00-11.30 Uhr, Mi., 9.30-11.30 Uhr, Do., 16.30-18.30 Uhr
Öffnungszeit in Stein
Di., 17.00-18.30 Uhr
Bis auf Weiteres keine Öffnungszeit in Stein.

Donnerstag, 12.1.

Kochertürn	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 13.1.

Stein Kapelle	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier + Karl Hock
Möckmühl	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 14.1.

Stein	18.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntag + Franziska Crous, Rose Kühner, Hugo und Franziska Mall, Alfons und Amalie Mattes
Züttlingen	18.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntag

Sonntag, 15.1. - 2. Sonntag im Jahreskreis

Kochertürn	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Roigheim	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Neuenstadt	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Taufe von Jakob Seybold aus Bürg + Anton und Rosa Trunk, Ivo und Adelheid Freitag und verstorbene Angehörige; Walter und Balbina Hetzler, Otto, Alfons und Paulina Lohmann Liederbuch: „Dir sing ich mein Lied“
Möckmühl	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Buchhofkapelle	13.30 Uhr	Rosenkranzgebet

Dienstag, 17.1. - Gedenktag hl. Antonius (Mönchsvater)

Bramb.`Hof	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier + Franz und Amalie Zimmermann, Josef und Helga Theisinger

Mittwoch, 18.1.

Stein Kapelle	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Neuenstadt	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 19.1.

Kochertürn	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 20.1. - Gedenktag hl. Fabian und hl. Sebastian

Stein Kapelle	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier + Pia Nies und verstorbene Angehörige; Maria und Franz Prantl, Otto Heidinger
Möckmühl	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 21.1. - Gedenktag hl. Meinrad und hl. Agnes

Roigheim	18.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntag

Sonntag, 22.1. - 3. Sonntag im Jahreskreis

Kochertürn	9.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Stein	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Züttlingen	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Neuenstadt	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Kinderkirche + Stefania und Tadeusch Gunia, Hedwig und Engelbert Wierbicki
Möckmühl	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Buchhofkapelle	13.30 Uhr	Rosenkranzgebet

- **Sternsingeraktion 2017**

Als Weltenwandler zogen die Sternsinger der kath. Kirchengemeinde Neuenstadt-Kochertürn mit ihren schönen Gewändern und den leuchtenden Sternen ab dem 27.12.2016 bis zum 5.1.2017durch die Straßen und sammelten die stolze Spende über rund 8300,00 Euro. Die Sternsinger wünschten Gottes Segen und schrieben nach altem Brauch auf Wunsch den Segensspruch 20*C+M+B*17 an die Türen. Das steht für das lateinische „Christus Mansionem Benedicat“, was übersetzt „Christus segne dieses Haus“ heißt. Für die großzügigen Spenden ein herzliches Vergelts Gott an alle besuchten Menschen und Haushalte. Bundesweit lief die Aktion jetzt zum 59. Mal. In der kath. Kirchengemeinde Neuenstadt-Kochertürn mit Neuenstadt (5) und Kochertürn/Brambacherhof (4) und den Außenorten, Langenbeutingen mit Neudeck (4), Brettach (2), Cleversulzbach (1), Bürg (1), Gochsen, Kochersteinsfeld und Lampoldshausen (2) starteten die Sternsinger mit insgesamt 19 Gruppen zu 3 bis 4 Kindern und Jugendlichen mit ihren Begleitern. Bereits 1997 schlossen sich die Ministranten der bundesweit laufenden Aktion an, um Spenden für Hilfsprojekte des Kindermissionswerks zu sammeln. „Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam für Gottes Schöpfung - in Kenia und weltweit“ hieß das aktuelle Leitwort der Aktion Dreikönigssingen, bei der in allen 27 deutschen Bistümern Kinder und Jugendliche in den Gewändern der Heiligen Drei Könige von Tür zu Tür zogen. Mit ihrem Motto machten die Sternsinger darauf aufmerksam, wie sehr der Klimawandel das Leben von Menschen in aller Welt bedroht. Am 6. Januar dankten die Könige in den Gottesdiensten der Kirchengemeinde Neuenstadt-Kochertürn für die gelungene Aktion und machten in einem Predigtanspiel deutlich, dass immer extremere Regenfälle und Dürreperioden die Ernten und damit die Lebensgrundlagen, vor allem für arme Menschen in Afrika und Asien, die als Kleinbauern vom Wetter abhängig sind, bedrohen oder zerstören. Ein herzliches Dankeschön an alle Sternsinger und Begleiter, Mütter und Familien, die unsere Aktion mit Mittagstisch und Teepausen unterstützten. Auch den Mitstreitern und Helfer/-innen aus den evangelischen Kirchengemeinden für ihr großes Engagement besten Dank.

Hilf bitte älteren Menschen und Kindern über die Straße.

Fünf Tage unterwegs und kein bisschen müde: Vivien und Evelyn Wilhelm aus Kochersteinsfeld, Tiziano, Matteo und Adrian Stein aus Gochsen, nicht im Bild Nele Kaufmann (Kof.) und Mark Puscher (Neuenstadt)

Für die Kinder der Sternsingergruppen aus Brettach war es ein besonderer Anlass zum 85. Geburtstag die Glückwünsche der Kirchengemeinde zu überbringen

- **Erstkommunion 2017**

Herzliche Einladung zum zweiten Elternabend Erstkommunion 2017, am Mittwoch, 11. Januar 2017, um 20.00 Uhr ins katholische Gemeindehaus St. Bernhard in Stein, Lobenbacher Straße.

- **Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates Mariä Himmelfahrt, Neuenstadt-Kochertürn am 17. Januar 2017**

Herzliche Einladung zur öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates Mariä Himmelfahrt, Neuenstadt-Kochertürn, am Dienstag, 17. Januar, um 19.30 Uhr ins Pfarrhaus nach Kochertürn.

- **Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates Heilig Kreuz Stein am 17. Januar**

Herzliche Einladung zur öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates Heilig Kreuz Stein, am Dienstag, 17. Januar, um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus St. Bernhard.

- **Café Parla im Pfarrhaus in Kochertürn am Donnerstag, 19. Januar**

Herzliche Einladung zum ersten Café Parla im neuen Jahr, am Donnerstag, 19. Januar von 15.00 bis 17.00 Uhr ins Pfarrhaus nach Kochertürn.

- **Trau dich! Ich bin da!“ Mit Matthäus auf den Spuren von Jesus**

Herzliche Einladung zum ökumenischen Kinderbibeltag in Stein. Für alle interessierten Kinder der Klassen 1 bis 5 findet am Samstag, 4. Februar ein ökumenischer Kinderbibeltag statt. Wir beginnen um 13.00 Uhr im kath. Gemeindehaus St. Bernhard. Um 18.30 Uhr feiern wir dann gemeinsamen mit den Eltern einen Abschlussgottesdienst in der katholischen Kirche Hl. Kreuz. Wer gerne dabei sein möchte, kann sich bis spätestens 27. Januar bei Andrea Straub, Am Glanzbuckel 8, Stein, unter Tel. 1658 anmelden. Den Unkostenbeitrag von 5 Euro bringt ihr bitte zum Nachmittag mit. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

- **Der nächste Sommer kommt! Freizeitenkatalog 2017 der BDKJ-Ferienwelt erschienen**

Abwechslungsreiche Freizeitenangebote in den Sommerferien bietet die Ferienwelt im Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Junge Menschen mit Interesse an einem aktiven Ferienprogramm können aus einem umfangreichen Angebot mit Reisezielen in Europa wählen. Ob Gleitschirmfliegen auf der Schwäbischen Alb oder Gruselnacht am Bodensee, Kanuexpedition auf der Lahn oder Strandurlaub am Mittelmeer - im neuen Angebot der BDKJ-Ferienwelt ist für jeden Freizeittyp etwas dabei. Zahlreiche Ziele in Deutschland und Europa warten darauf von jungen Leuten entdeckt zu werden. Informationen zu allen Freizeitangeboten gibt es online unter www.bdkj-ferienwelt.de oder direkt bei der BDKJ-Ferienwelt, Antoniusstr. 3, 73249 Wernau, Tel. 07153/3001-122, Fax 07153/3001-622, ferienwelt@bdkj.info

Vereinsmitteilungen

SGM Jugendfußball

Dreikönigsturnier in Möckmühl

Am Freitag sind die Bambinis zum Dreikönigsturnier nach Möckmühl gereist. Die Jungs haben sich viele Mühe gegeben und so konnten sie auch ordentliche Ergebnisse erzielen. Von Unentschieden über Niederlagen und Siegen war alles dabei. Weiter so, Jungs!
Es spielten und kämpften: Fabian Franke,Gent Ukaj, Marc Vogt, Ben Walther und Leon Pfisterer.
Lasse Niemann und Mats Oberndörfer

Förderverein TSV Brettach e.V.

Neujahrsgruß

Das Jahr 2016 liegt nun hinter uns und wir wünschen Ihnen ein gutes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2017.
Dies wollen wir zum Anlass nehmen, allen Mitgliedern, Sponsoren, sonstigen Gönnern und Helfern herzlichen Dank für ihre Unterstützung zu sagen. Nicht vergessen wollen wir auch die vielen Sachspenden, die wir zu verschiedenen Anlässen des TSV Brettach erhalten haben. Ohne diese Hilfe wäre manches nicht möglich oder so schnell realisierbar gewesen. Wir bitten deshalb auch um Ihre Hilfe und Treue im neuen Jahr 2017.
Die Vorstandschaft

TSV Brettach

Neujahrsgruß

Liebe Mitglieder und Freunde des TSV Brettach,
Mensch wie doch die Zeit vergeht ...
Die Weihnachtsfeiertage und der Jahreswechsel liegen bereits wieder hinter uns. Wir möchten diese Tage dazu nutzen, um das vergangene Jahr noch mal Revuepassieren zu lassen.
Das Jahr 2016 wird unserem TSV als ein ganz besonderes in

Erinnerung bleiben und kann durchaus als turbulent und ereignisreich bezeichnet werden. Gleich mehrere personelle Veränderungen mussten innerhalb des Ausschusses und der Vorstandschaft bewältigt werden. Diese Umstände stellten uns gleich zu Jahresbeginn 2016 vor große Herausforderungen und nicht wenige waren sich unsicher, wohin die Reise gehen wird. Gerade in diesen „wilden" Zeiten zeigte sich jedoch, wie gut unser Gremium funktioniert und dass der Zusammenhalt in jedem wichtigen Moment vorhanden war. Die neuen Ausschussmitglieder wurden innerhalb kürzester Zeit in das bestehende Team integriert. Die Einfindungsphase war daher entsprechend kurz und jeder einzelne konnte sofort an seine neuen Aufgaben herangehen. Deshalb möchten wir unserem Ausschussteam ein ganz großes Lob aussprechen. Ohne euren Einsatz und eure Treue zum TSV wäre das alles nicht möglich gewesen. Das Team hat in jeder Phase super funktioniert und ohne diesen gewissen „Spirit" wäre ein erfolgreiches Jahr 2016 nicht möglich gewesen. Ihr alle habt gezeigt, dass ihr zweifelsohne „Grün-Weiß" seid.
Nicht weniger wichtig für unseren Verein ist natürlich das Mitwirken **aller** TSV-Mitglieder. Unsere Veranstaltungen und Feste wären ohne eure Mithilfe nicht möglich und wir alle wissen euren Einsatz zu schätzen. Deshalb auch ein großes Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helfer und Gönner, die in irgendeiner Form zum Gelingen beigetragen haben. Mit euch als Team macht die Arbeit und Planung wirklich Spaß. Ein besonderes Dankeschön geht an unsere zahlreichen Trainer/-innen, Jugendtrainer/-innen, Übungsleiter/-innen und Abteilungsleiter/-innen, Kuchenbäcker/-innen, Sportplatzputzer/-innen, Wurstgriller/-innen, Stadionheftmacher/-innen, Auf- und Abbauer/-innen, Trampolinschlepper/-innen und natürlich an alle anderen, die wir jetzt vergessen haben.
Bedanken möchten wir uns auch bei unseren zahlreichen Sponsoren, die uns auch im vergangenen Jahr wieder hervorragend unterstützt haben.
Wir hoffen, dass ihr alle auch im neuen Jahr 2017 mit dem gleichen Einsatz und der gleich großen Begeisterung dabei seid und wir wieder viele schöne gemeinsame Momente bei unserem TSV Brettach verbringen können. Wir freuen uns schon darauf.
Wir wünschen euch allen ein frohes und gesundes Jahr 2017.
Eure Vorstände Timo Weber und Rene Waffenschmid

Förderverein TSV Langenbeutingen e.V.

Senioren
Wie jedes Jahr trafen sich die Senioren des TSV zur Weihnachtsfeier im Sportheim. Das Organisationsteam, bestehend aus Bernhard Mader, Thomas Sutter, Susanne und Jürgen Jung sowie Susanne und Alwin Eherler, bewirteten die 35 Teilnehmer mit Sektempfang, gutem Essen sowie einem Nachtisch in gewohnt hervorragender Weise. Natürlich durfte der Jahresrückblick von Rainer Riehle nicht fehlen und jeder wurde durch die Fotos noch einmal an alle Ausflüge und Aktivitäten übers Jahr erinnert. Auch der Dank an alle, die als Wanderführer oder Organisatoren übers Jahr was zur Geselligkeit beigetragen, war ein Programmpunkt und Alwin übergab jedem dafür ein kleines Dankespräsent. Bei guten Gesprächen einem Gläschen Bier oder Wein war es wieder eine lustige und gelungene Weihnachtsfeier der Senioren.
Traditionell gab es wieder die Schätzfrage über die Anzahl der Nüsse in einem Sack, die von Rainer Riehle gewonnen wurde.
Wie jedes Jahr bekam jeder einen Weihnachtsstern zur Einstimmung auf die vorweihnachtliche Zeit mit nach Hause.
Besten Dank an das Organisationsteam für die sehr gute Bewirtung und vor allem an Alwin Eherler, der die Senioren als Chef durch das ganze Jahr führt.
Die nächsten Termine
Donnerstag, 19.1.2017, 19.00 Uhr Training in der Talhalle
19.00 Uhr Nordic Walking ab Talhalle
19.00 Uhr Stammtisch im Sportheim
Wir wünschen allen einen guten Start ins Jahr 2017.
Seniorenabteilung

BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN!

TSV Langenbeutingen e.V.

Vermietung Sportheim
Wie schon in den vergangenen Jahren kann das Sportheim des TSV auch für private Veranstaltungen genutzt werden. Bei Interesse bitte bei Alexander Schüll melden: E-Mail: alexander.schuell@gmx.de
Telefon 07946/9893331
Der TSV freut sich auf Ihre Anfrage.

Abteilung Fußball
Frauenfußball
Vorankündigung
Am Sonntag, 22. Januar steht die Hallenbezirksmeisterschaft in Schrozberg auf dem Programm.
Mädchenfußball
In den Wintermonaten sind die Mädels in der Halle aktiv. Jeden Montag findet von 18.00 bis 19.00 Uhr Hallentraining statt.
Da die Mädels immer Verstärkung benötigen können, würden wir uns freuen fußballinteressierte Mädels, die es einfach mal ausprobieren wollen oder wieder anfangen wollen, hier begrüßen zu können.
Kommt einfach mal vorbei. Euer Alter spielt keine Rolle ... wir benötigen Zuwachs in jeder Altersstufe.
Bei Fragen gerne auch melden unter:
TSV.LB.Maedchen@gmail.com

Kleintierzuchtverein Z538 Langenbrettach e.V.

Ausschusssitzung und Monatsversammlung
Am Donnerstag, 12.1.2017 findet unsere nächste Ausschusssitzung um 19.00 Uhr und anschließend um 20.00 Uhr unsere Monatsversammlung im Züchterheim in Langenbeutingen statt. Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.
Schriftführer

Im Auftrag Bildungs- u. Sozialwerk Württemberg-Baden e.V.

LandFrauenverein Brettach

2017 Jahresprogramm
18.1.2017: 19.00 Uhr in der Alten Schule
Auf den Spuren unseres Plastikmülls
Referentin: Dr. Beate Armann
1.2.2017: 14.00 Uhr in der Talhalle Langenbeutingen
Nachbarschaftstreffen der LandFrauenvereine Brettach und Langenbeutingen
15.2.20217: 19.00 Uhr in der Alten Schule
Mehl ist die Seele des Korns
Referent: Manfred Jesser
21.2.2017: 14.30 Uhr im Gemeindehaus
Einstimmung zum Weltgebetstag der Frauen
Referenten: Marion Franz, Dagmar Gebhardt, Ute Simpfendörfer
1.3.2017: 19.00 Uhr in der Alten Schule
Suppenwürzer - Alleswürzer, ganz natürlich und selbst gemacht
Referentin: Eva Canters
Anmeldung erforderlich
8.3.2017 um 19.00 Uhr in der Alten Schule
Dia-Vortrag über Neuseeland
Referentin: Karin Schenk
22.3.2017 um 19.00 Uhr in der Alten Schule
Fondue - Essen in verschiedenen Variationen
Referentin: Gerda Lober
Anmeldung erforderlich
1.4.2017 Besenwanderung mit Männern zur Weinstube Reinhard
Anmeldung erforderlich.
5.4.2017 um 14.30 Uhr in der Alten Schule
Alles nur Lachfältchen
Referentin: Renate Wagner
2.5.2017: Besichtigung Hühnerhof Herrmann, Gochsen
30.5.2017: Tagesausflug nach Stuttgart mit Besichtigung der

Markthalle und Auffahrt zum wiedereröffneten Fernsehturm
7. - 9.7.2017: 3-Tagesausflug nach Oberammergau
25.10.2017: Halbtagesausflug zur Fa. Manz, Backofenwelt in Creglingen-Münster
5.11.2017: ab 13.00 Uhr Kirchweihcafè im Gemeindehaus
7.11.2017 um 19.00 Uhr im Gasthaus Lamm
Novemberblues - wie komme ich heiter und gesund durch die dunkle Jahreszeit
Referentin: Antara Hanzl
15.11.2017 um 19.00 Uhr in der Alten Schule
Liköre selber machen
Referent: Herbert Hahn
Anmeldung erforderlich
29.11.2017 in der Alten Schule
Alles Banane - die krumme Frucht mit der weißen Seele
Referent: Matthias Hiller
8.12. 2017 Adventsfeier im Gemeindehaus
Vom 9.1. bis 26.6. und vom 9.10. bis 18.12.2017 um 20.15 Uhr findet jeden Montag, außer in den Ferien, Gymnastik unter der Leitung von Jana Arlt in der Gemeindehalle statt.
Einzelheiten zu den Vorträgen und Ausflügen bzw. Änderungen und Abfahrtszeiten werden rechtzeitig im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.
Neueinsteiger und Gäste sind bei allen Veranstaltungen herzlich willkommen.
„Auf den Spuren unseres Plastikmülls“
Zu diesem interessanten und auch aktuellen Vortrag von Dr. Beate Armann am **18.1.2017 um 19.00 Uhr in der Alten Schule** laden wir herzlich ein.
Auch interessierte Gäste sind willkommen.
Leider hat sich in unserem Jahresprogramm ein Fehler eingeschlichen. Unsere Adventsfeier findet nicht am 1.12., sondern am **8.12.2017** statt.

Shotokan Karate Dojo Langenbrettach e.V.

Aktuelles
Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern und Freunden ein gutes neues Jahr.
Wir hoffen ihr hattet einen super Start ins Jahr 2017.
Seit dieser Woche ist wieder wie gewohnt Trainingsbetrieb.
Karatespruch für Januar
„Wahres Karate ist wie heißes Wasser, das abkühlt, wenn du es nicht ständig wärmst“ (Funakoshi Gichin)
Training
Montag
20.00 - 21.30 Uhr für Erwachsene und Anfänger in der Bewegungshalle
Mittwoch
17.30 - 18.30 Uhr Anfänger Kinder in der Gemeindehalle
18.30 - 19.45 Uhr Jugendgruppe in der Gemeindehalle
20.00 - 21.30 Uhr Erwachsene und Anfänger in der Gemeindehalle
Freitag
17.30 - 19.00 Uhr Jugendgruppe in der Bewegungshalle
19.15 - 20.45 Uhr Erwachsene in der Bewegungshalle
ab 20.45 Uhr offenes Training
Homepage: www.shotokan-karate-dojo-langenbrettach.de
OSS

Ortsverband Brettach

Rentenberatung
Beim VdK Heilbronn bietet speziell unser ehrenamtlicher Kollege Wilfried Kuder Sprechtage an. Dieser findet bei der VdK Kreisgeschäftsstelle Heilbronn, Frankfurter Straße 15, am Donnerstag, 12.1. von 16.00 bis 18.00 Uhr statt.
Wir weisen darauf hin, dass es sich um eine Rentenberatung und um keine Berechnung Ihrer Rentenansprüche handelt.

2017 grundlegende Neuerungen bei der Pflege
Grundlegende Neuerungen gibt es ab Januar 2017 bei der gesetzlichen Pflegeversicherung. Statt in drei Pflegestufen werden Betroffene fortan in fünf Pflegegrade eingestuft. Entgegen der Praxis der vergangenen 22 Jahre gilt nun als Maßstab nicht mehr der Hilfebedarf bei körperlichen Verrichtungen im Alltag sondern der Grad der Selbstständigkeit. Die vom VdK lange geforderte Pflegereform trägt auch den Belangen Demenzkranker Rechnung. Wer bereits eingestuft ist, wird ohne Antrag ins neue System übernommen. Dabei werden Pflegebedürftige mit ausschließlich körperlichen Einschränkungen automatisch in den im Vergleich zur bisherigen Pflegestufe nächsthöheren Pflegegrad übergeleitet. Pflegebedürftige mit eingeschränkter Alltagskompetenz gelangen automatisch in den übernächsten Pflegegrad. Zudem sieht der Bestandsschutz vor, dass Pflegebedürftige durch die Überleitung finanziell nicht schlechter gestellt werden. Detailinformationen gibt es bei den Pflegestützpunkten, den Krankenkassen, beim Sozialverband VdK (www.vdk-bawue.de), wo auch eine Broschüre erhältlich ist, sowie bei der VdK Patienten- und Wohnberatung in Stuttgart (www.vdk.de/patienten-wohnberatung-bw/).
VdK-Zusammenarbeit mit Mieterbund
Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg und der Deutsche Mieterbund Baden-Württemberg (DMB) vereinbarten die Zusammenarbeit in wohnungspolitischen Fragen. Beide Partner wollen sich für eine angemessene und gerechte Wohnraumversorgung einsetzen. Zugleich wollen sie die Bevölkerung sensibilisieren, damit vor allem auch Mietwohnräume seniorengerecht und barrierefrei gestaltet werden, um der demografischen Entwicklung Rechnung zu tragen. Ebenso ist vorgesehen, dass VdK-Mitglieder - ohne Aufnahmegebühr - in einem der derzeit 35 baden-württembergischen DMB-Mietervereine Mitglied werden können. Zugleich können Mitglieder der DMB-Mietervereine eine allgemeine sozialrechtliche Auskunft - die sogenannte Erstberatung - von den VdK-Sozialrechtsreferenten in den 35 VdK-Servicestellen im Lande erhalten. Weitere Informationen unter www.vdk-bawue.de sowie unter www.mieterbund-bw.de im Internet.
Peter Schumacher, Vorsitzender

Chorgemeinschaft Langenbeutingen

Ein gutes neues Jahr ...
.... allen Vereinsmitgliedern und den Einwohnern Langenbrettachs.
Wir freuen uns auf unsere nächsten Auftritte bei der gemeinsamen **Jahresfeier** von Musikverein und Chorgemeinschaft am **4. Februar,** wo auch zum ersten Mal unser **Kinderchor** zu hören ist.
Unsere Proben beginnen wie folgt.
Liederkranz: Mittwoch, 11. Januar, 18.30 Uhr
Chorleitung: Simone Grasberger
Grenzenlos: Mittwoch, 11. Januar, 19.45 Uhr
Chorleitung: Sonja Wagenblast-Türmer
Kinderchor: Donnerstag, 12. Januar, 14.30 Uhr
Chorleitung: Sonja Wagenblast-Türmer
e.r.

Im Auftrag Bildungs- u. Sozialwerk Württemberg-Baden e.V.

LandFrauenverein Langenbeutingen

Liebe LandFrauen,
es geht flott mit unseren Vorträgen im neuen Jahr voran.
Am 16.1.2017 um **17.00 Uhr** ist unsere Besenwanderung nach Schwabbach zu Fam. Weihbrecht. Bei geeignetem Wetter treffen wir uns um 15.30 Uhr bei der Talhalle, um nach Schwabbach zu wandern. Gerne eingeladen sind unsere Landmänner, es gibt ein Begrüßungsgetränk.
Am **12.1**. und **26.1.2017** ist jeweils der Treff im LandFrauen-Stammtisch-Café.
Interessierte Frauen sind uns jederzeit gerne willkommen. Der Jahresanfang ist doch eine gute Gelegenheit, bei den LandFrauen einzusteigen.
Kennt jemand noch die Eisblume? Sie scheint ausgestorben zu sein. Man sieht sie nur noch selten. Aber wo war sie früher zu finden??
db

RMC Cleversulzbach

Ein erfolgreiches Jahr 2016 liegt hinter uns. Wir möchten dies zum Anlass nehmen, um uns bei allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern für die gute Zusammenarbeit zu bedanken. Euch allen ein erfolgreiches neues Jahr 2017.

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Die Vorstandschaft des RMC Cleversulzbach lädt alle Mitglieder, Freunde und die Eltern unserer RMC-Jugend zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.
Der Termin findet am Sonntag, 22.1.2017, um 18.00 Uhr im RMC-Clubraum statt.

Als **Tagesordnungspunkte** wurden festgelegt:
TOP 1 Begrüßung
TOP 2 Totengedenken
TOP 3 Verlesung Protokoll der letzten Hauptversammlung
TOP 4 Wahl Tagungsleiter - Mandatsprüfer
TOP 5 Jahresberichte
- Vorsitzender und Schriftführer
- Schatzmeister
- Fachwart Hallensport
- Fachwart Breitensport
- Fachwart Jugendleiter
- Fachwart Kinderturnen (rasender Mäuseclub)
- Frauenreferentin
- Kassenprüfer

TOP 6 Aussprache zu TOP 5
TOP 7 Entlastung des Vorstandes und Schatzmeisters
TOP 8 Turnusmäßige Neuwahlen lt. Satzung
TOP 9 Verabschiedung der eingegangenen Anträge
TOP 10 Jahrestermine
TOP 11 Verschiedenes
Anträge, auch solche, die die Änderung der Tagesordnung betreffen, müssen schriftlich bis spätestens 20.1.2017 beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein.
Nach dem offiziellen Teil findet noch ein gemütliches Beisammensein statt.
SB

DRK Ortsverein Neuenstadt

Jugendrotkreuz
Wir suchen dich
Du bist zwischen 6 und 18 Jahren alt?
Du möchtest
- Abenteuer erleben und Spaß haben
- dich für Menschen in Not einsetzen
- Freundschaften schließen
- Verantwortung übernehmen
- Erste Hilfe leisten
- helfen und Gutes tun ...

Dann komm vorbei!
montags
6 - 12 Jahre: 18.00 bis 19.30 Uhr
dienstags
12 - 18 Jahre: 18.00 bis 19.30 Uhr
In den Ferien beide Gruppen dienstags
DRK-Gebäude, Schafgasse 8, 74196 Neuenstadt
www.JRK-Neuenstadt.de

Schwäbischer Albverein e.V. OG Neuenstadt

Allen Mitgliedern und Wanderfreunden wünschen wir ein gesundes und glückliches neues Jahr
Der Vorstand

Nachlese zur Abschlusswanderung bei Kaiserwetter mit Stammtisch am 30. Dezember 2016
Wir waren 30 Wanderer, mit dabei 6 Gäste und 2 SAV-Mitglieder aus anderen Ortsgruppen.
Die Wanderführer Irmgard und Hermann Öttinger führten die Wanderer rund um Neuenstadt. Die Wanderstrecke betrug ca. 10 Kilometer, Gehzeit ca. zwei Stunden. Sie wanderten um 14.00 Uhr in Neuenstadt an den Parkplätzen bei der Umgehung los bis nach Gochsen. Dort wurden Sie von der Vorsitzenden Gerda schon mit Glühwein und frischen Brezeln erwartet. Das war eine gelungene Überraschung. Gestärkt ging es zurück nach Neuenstadt.
Zur Abschlusseinkehr bzw. Stammtisch in der Gaststätte Stern 16.30 Uhr gesellten sich noch 5 Wanderfreunde.
Ein neues Mitglied konnten wir heute auch begrüßen. Wir freuen uns sehr, wenn sie bei vielen Wanderungen dabei ist.
Es war ein sehr schöner Wanderabschluss des Jahres 2016.
Für das Jahr 2017 wurden wieder sehr viele Wanderungen eingeplant und wir freuen uns von Herzen, wenn viele Wanderfreunde daran teilnehmen.
GeWa

KKS Schützenverein Stein

Trainingszeiten
Mittwoch ab 18.30 Uhr
Sonntag ab 9.30 Uhr
Jugendtraining
Für Jugendliche ab 12 Jahren. Jetzt auch mit hochmoderner SCATT-Anlage für Jungschützen ab 10 Jahren.
Es ist jederzeit ein Neueinstieg möglich.
Freitag ab 19.00 Uhr
www.kks-stein.de

Freundeskreis Kochertal

Wir sind eine Selbsthilfegruppe von Suchtkranken und Angehörigen und helfen uns gegenseitig aus der Sucht - überwiegend der Alkoholabhängigkeit - heraus.
In der Gruppe lernt jeder, dass er mit seinem Problem nicht alleine dasteht, sondern dass er es mit vielen anderen teilt. Es tut gut, dieses Gefühl der Zusammengehörigkeit zu erleben und sich mit Gleichgesinnten in einem geschützten Rahmen auszutauschen.
Der Freundeskreis Kochertal trifft sich auch im neuen Jahr wieder jeden 2. Donnerstagabend **im CVJM-Haus in Hardthausen-Kochersteinsfeld,** Gartenweg 9. Unser nächstes Treffen ist am **19.1.2017 um 20.00 Uhr.**
Wenn Sie als Betroffene(r) oder Angehörige(r) Hilfe annehmen möchten, wenden Sie sich bitte **jederzeit** vertrauensvoll an uns: Werner und Bettina Broselge, Tel. 07139/1718.
Der Freundeskreis Kochertal gehört zum Landesverband der Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe Württemberg e.V. Im Internet finden Sie uns unter www.freundeskreise-sucht-wuerttemberg.de.

Im Verein ist Sport am schönsten ... Mach mit!

TTC Gochsen

Wir wünschen allen Jugendlichen, Eltern, Aktiven und Freunden des TTC Gochsen noch ein gutes, gesundes und erfolgreiches neues Jahr.
Kaum hat es begonnen, starten wir wieder durch.
Ganz wichtiger Termin ist unsere Winterfeier am Samstag, 4. Februar. Bitte unbedingt vormerken. Nähere Informationen folgen demnächst.
Daneben starten wir wieder wie folgt ins Training:
TT Aktive: Mittwoch, 11. Januar
TT Jugend: Freitag, 13. Januar - **Achtung: Das Jugendtraining findet ab sofort von 18.00 bis 19.30 Uhr statt! Bitte beachten!**
Wir wünschen allen einen guten Start und viel Erfolg.

Technisches Hilfswerk Ortsverband Widdern

Kontaktadresse: Ortsverband Widdern, Kiesstraße 8, 74259 Widdern, Tel. 06298/95040, Fax 06298/95047
E-Mail: info@thwwiddern.de
Mi., 11.1., 19.00 Uhr erster Dienst: Belehrungen/Unterweisungen
Sa., 14.1., 18.00 Uhr Jahreshauptversammlung der THW Helfervereinigung Widdern e.V. und Winterfeier des THW Ortsverbandes Widdern
Di., 17.1., 19.00 Uhr Grundausbildung
Mi., 18.1., 19.00 Uhr technischer Dienst
Weitere Informationen über das THW unter: www.THW.de oder www.thwwiddern.de

DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V.

Gastschülerprogramm
Schüler aus Lateinamerika suchen dringend Gastfamilien
Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen.
Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Mexiko/Guadalajara vom 17.1. bis 12.4.2017.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.
Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Tel. 0711/625138, Handy 0172/6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Tel. 0711/6586533, Fax 0711/625168
E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Haller Akademie der Künste

Veranstaltungsort: Haller Akademie der Künste, Im Haal 14, Schwäbisch Hall
Termin: Montag, 16.1.2017, 18.00 Uhr
Referent: Michael Klenk
Vortrag: Laokoon, Teil II
Veranstaltungsort: Haller Akademie der Künste, Im Haal 14, Schwäbisch Hall
Termin: Montag, 23.1.2017, 18.00 Uhr
Vortrag: Literatur und Kunst, Teil III - Gedichte von Helmut Fritz im Kontext zu Pariser Künstlern
Referent: Helmut Fritz

Jugendwerk AWO Württemberg e.V.

Action, Fun und Meer! - Das Sommerprogramm des Jugendwerks der AWO Württemberg e.V. ist erschienen
Ein umfangreiches Programm mit mehr als 50 Freizeiten im In- und Ausland bietet das Jugendwerk der AWO Württemberg e.V. für alle im Alter zwischen 6 und 19 Jahren in den diesjährigen Sommerferien an.
Wer in den Faschingsferien in den Schnee möchte, hat außerdem noch die Möglichkeit sich für Ski- und Snowboardfreizeiten anzumelden.
Die Programmbroschüre kann ab sofort auf www.jugendwerk24.de oder unter Tel. 0711/945729111 bestellt werden. Auf der Homepage gibt es zudem viele weitere Informationen zu den Freizeiten und dem Jugendwerk. Finanziell schwächer gestellte Haushalte können Zuschüsse erhalten. Weitere Auskünfte hierzu erteilt die Geschäftsstelle des Jugendwerks gerne telefonisch.

Sonstige Bekanntmachungen

Freundeskreis Mörike-Museum Cleversulzbach

Lichtstubenabend
Herzliche Einladung zum Lichtstubenabend am Freitag, 13. Januar 2017 um 19.00 Uhr im Mörike-Museum Cleversulzbach. An diesem Abend wird uns Familie Speck die hohenlohisch-fränkische Feiertagstracht vorstellen und zeigen. Wir freuen uns auf eine gemütliche Runde mit Handarbeiten, Singen und Gesprächen.

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Workshop für Existenzgründer
Termine im Januar 2017
Wie erstellen Existenzgründer und Betriebsübernehmer ein überzeugendes Unternehmenskonzept? Diese Frage beantworten die Unternehmensberater der Handwerkskammer Heilbronn-Franken beim Gründer-Workshop. Jeder Teilnehmer erhält Seminarunterlagen sowie ein Teilnahmezertifikat. Der Workshop ist kostenlos.
Nächste Termine
Dienstag, 17. Januar 2017 in Heilbronn und
Dienstag, 17. Januar 2017 in Tauberbischofsheim
jeweils um 17.00 Uhr
Anmeldung
Eine Anmeldung ist erforderlich. Nähere Informationen gibt es bei Beate Hönnige (Heilbronn), Telefon 07131/791-171, Andreas Weinreich (Schwäbisch Hall), Telefon 0791/97107-12 und Paul Mendel (Tauberbischofsheim), Telefon 09341/9251-20 von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken.

Heizungsaustausch, energetische Sanierung, unübersichtliche Fördermöglichkeiten, komplizierte Gesetze und Vorschriften? Was muss ich beachten?

Sie planen einen Austausch Ihrer Heizung, wissen jedoch nicht welches Gesetz zu beachten ist oder wie die 15 % des Erneuerbare-Wärme-Gesetzes (EWärmeG) erfüllt werden können? Sie möchten Ihre Energiekosten senken oder Ihr Haus sanieren und finden sich im Dschungel von unübersichtlichen Fördermöglichkeiten, komplizierten Gesetzen und Vorschriften nicht zurecht?
Antworten auf diese und weitere Fragen zu den Themen Sanierung, Sanierungsfahrplan, Fördermittel und Energiesparen erhalten Sie bei der kostenfreien und neutralen EnergieSTARTberatung, die ehrenamtlich von neutral zertifizierten Energieberatern in Kooperation mit dem Landratsamt Heilbronn durchgeführt wird.
Die ca. 30-minütige EnergieSTARTberatung findet seit September auch an den Standorten Möckmühl, Massenbachhausen, Ilsfeld und Zaberfeld statt und ist für **alle Einwohner des Landkreises Heilbronn kostenlos. Eine vorherige Terminvereinbarung ist zur besseren Planung notwendig.** Die Termine sowie weitere Informationen können online unter www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung eingesehen und vereinbart werden. Fragen oder Hilfe bei der Online-Terminvereinbarung erhalten Sie unter Tel. 07131/994-1184 oder unter energieberatung@landratsamt-heilbronn.de
Termine für Januar können Sie der Tabelle entnehmen.
Termine im Januar 2017 - Beratung nur nach Terminvereinbarung!
Online-Terminvereinbarung
www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung

11.1.2017	Rathaus Möckmühl
11.1.2017	Rathaus Ilsfeld
12.1.2017	Rathaus Untergruppenbach
12.1.2017	Fritzhalle Schwaigern

12.1.2017	Rathaus Bad Friedrichshall
18.1.2017	Rathaus Bad Rappenau
18.1.2017	Rathaus Brackenheim
19.1.2017	Rathaus Lehrensteinsfeld
19.1.2017	I-Punkt Wüstenrot
19.1.2017	Bürgerbüro Lauffen a.N.
24.1.2017	Rathaus Gemmingen
25.1.2017	Rathaus Eppingen
26.1.2017	Rathaus Weinsberg
26.1.2017	Rathaus Neuenstadt
26.1.2017	Rathaus Ellhofen
1.2.2017	Rathaus Kirchardt

IHK Heilbronn-Franken

Arbeitsmarkt Heilbronn-Franken
Fehlende Fachkräfte bremsen Beschäftigungsplanungen
Der Arbeitsmarkt in der Region Heilbronn-Franken zeigt sich zur Jahreswende mit steigender Beschäftigung sowie einer konstant niedrigen Arbeitslosenquote in guter Verfassung. Mit 3,5 Prozent lag die Arbeitslosenquote in Heilbronn-Franken weiterhin sowohl unter dem baden-württembergischen als auch dem bundesweiten Durchschnitt von 3,6 beziehungsweise 5,8 Prozent. Ein großes Problem bleibt der Fachkräftemangel.
Im Dezember 2016 waren nach Daten der Bundesagentur für Arbeit rund 17.800 Personen in der Region Heilbronn-Franken arbeitslos, 0,9 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Die auf alle zivilen Erwerbspersonen bezogene Arbeitslosenquote ging im Dezember 2016 gegenüber dem entsprechenden Vorjahreswert um 0,1 Prozentpunkte auf 3,5 Prozent zurück.
Fachkräftemangel ist Geschäftsrisiko Nr. 1
Für das Jahr 2017 ist nach der letzten Konjunkturumfrage der IHK Heilbronn-Franken die Nachfrage nach Arbeitskräften nach wie vor hoch - von den rund 430 antwortenden Unternehmen plant ein Fünftel mit einer höheren Beschäftigtenzahl, während 9 Prozent mit einem Personalabbau rechnen. Fehlende Fachkräfte bremsen diese Planungen allerdings. Rund 53 Prozent der an der Umfrage teilnehmenden Unternehmen geben an, dass sie derzeit offene Stellen nicht besetzen können, da sie keine geeigneten Fachkräfte finden. Nur knapp ein Fünftel (19 Prozent) spricht von keinen Schwierigkeiten bei der Stellenbesetzung. „Damit ist der Fachkräftemangel bei den Unternehmen zum Geschäftsrisiko Nr. 1 geworden“, sagt der stv. IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Helmut Kessler.
Aufgeschlüsselt nach Branchen berichten das Hotel- und Gaststättengewerbe und das Baugewerbe deutlich häufiger von Schwierigkeiten bei der Besetzung offener Stellen als der Handel und das Kreditgewerbe. In allen Branchen zeigt sich, dass insbesondere die Suche nach Arbeitskräften mit Fachwirt, Meister oder anderem Weiterbildungsabschluss oft erfolglos verläuft. 51 Prozent der befragten Betriebe berichten von Besetzungsschwierigkeiten bei diesem Qualifikationsniveau. Mit etwas Abstand folgen Fachkräfte mit Hochschulabschluss (45 Prozent) sowie Arbeitskräfte mit einer dualen Berufsausbildung (43 Prozent). Besonders gefragt sind technische Berufe (61 Prozent), aber auch IT-Berufe (26 Prozent) und kaufmännische Berufe (24 Prozent) werden oftmals vergeblich gesucht.
Flüchtlinge mildern Fachkräfteengpässe aktuell nur punktuell ab
Immerhin sieht ein Fünftel der regionalen Betriebe die Einstellung von Flüchtlingen als Möglichkeit, Fachkräfteengpässe zu beseitigen. Insgesamt spielen Flüchtlinge als Mittel gegen den Fachkräftemangel aktuell jedoch eher eine untergeordnete Rolle. Die meisten Unternehmen in der Region Heilbronn-Franken, die Probleme bei der Besetzung offener Stellen haben, nennen in erster Linie mehr Aus- und Weiterbildung sowie die Steigerung der Arbeitgeberattraktivität als Maßnahmen gegen den Fachkräftemangel. „Die erfolgreiche Arbeitsmarktintegration von Flüchtlingen wird daher auch im Jahr 2017 eine der großen Herausforderungen bleiben“, meint Dr. Kessler.
Den Umfrageergebnissen zufolge beschäftigten aktuell rund 16 Prozent der Unternehmen Flüchtlinge. Weitere 16 Prozent, die derzeit keine Flüchtlinge beschäftigen, planen in den kommenden zwei Jahren Flüchtlinge einzustellen. Von den Unternehmen mit bestehender oder geplanter Beschäftigung von Flüchtlingen setzt die Hälfte diese als Helfer ein. 46 Prozent beschäftigen die Flüchtlinge als Praktikant oder im Rahmen von Einstiegsqualifizierungen. Bei 44 Prozent der Unternehmen sind die Flüchtlinge als Auszubildende tätig. Bei jedem vierten Betrieb sind die Geflüchteten als Fachkraft im Einsatz.
16. Januar: IHK-Existenzgründungsseminar in Heilbronn
Wie mache ich mich selbstständig?
Eine kostenfreie Informationsveranstaltung für Existenzgründer organisiert die Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken.
Termin: Montag, 16. Januar, 17.00 Uhr
Ort: IHK Heilbronn-Franken, Saal Franken
Diplom-Kauffrau Christina Nahr-Ettl und Justiziar Stefan Widder von der IHK Heilbronn-Franken geben Unternehmensgründern eine praxisorientierte Hilfestellung und Anleitung für die Gründungsvorbereitung. Programmpunkte sind u.a. persönliche und fachliche Voraussetzungen zur Existenzgründung, Gründungsformen, Businessplan, öffentliche Förderprogramme, Gewerberecht, Rechtsformen, Unternehmensbezeichnung und das Serviceangebot der IHK.
Interessenten werden gebeten, sich bei der IHK Heilbronn-Franken, Sabrina Hohl (Telefon 07131/9677-118, Fax 07131/9677-119, E-Mail: sabrina.hohl@heilbronn.ihk.de, www.heilbronn.ihk.de/termine-eu), anzumelden.

Verband katholisches Landvolk

Seminar „Hofübergabe - Hofauflösung“
Der Verband Katholisches Landvolk veranstaltet ein zweitägiges Seminar zum Thema „Hofübergabe - Hofauflösung“. Es findet am Freitag, 2., und Samstag, 4. März 2017, jeweils von 9.30 bis 17.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Apfelbach statt. Mittagspause von 12.00 bis 13.30 Uhr.
Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, sozialversicherungsrechtlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Es zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss.
Seminargebühr: € 25,- für Nichtmitglieder, € 20,- für Landvolkmitglieder
Anmeldung bis 27. Februar 2017 bitte bei Josef Reisenwedel, Apfelbach, Tel. 07931/44567, Fax 07931/482411

Neujahrskonzert mit dem Landespolizeiorchester in der Christuskirche in Heilbronn

Am Sonntag, 22. Januar 2017 führt das Landespolizeiorchester Baden-Württemberg unter der Leitung von Dirigent Stefan R. Halder ein Neujahrs-Benefizkonzert zugunsten des karitativen Vereins Help! - Wir helfen! durch.
Das Konzert findet in der Christuskirche Südstraße 118, Heilbronn statt. Konzertbeginn 17.00 Uhr, Einlass 16.00 Uhr. Da freie Platzwahl ist, empfiehlt es sich früh da zu sein, einen Platz zu reservieren und das Angebot von Kuchen, Kanapees und Getränken zur Einstimmung zu genießen. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf zu 13 Euro (Abendkasse 17 Euro):
In Heilbronn: Heilbronner Stimme, Allee 2 und Kaiserstr. 24
Heilbronner Reisebüro Böhm, Sülmerstr. 13
In Neckarsulm: Buchhandlung Chardon, Marktstr. 9
In Obersulm-Willsbach: Bäcker Trunk, Mühlstraße 29
In Schwaigern und Leingarten: Würz Schreib- und Spielwaren, Marktstr. 12 bzw. Brühlstraße 8

Agentur für Arbeit Heilbronn

Auskommen mit dem Einkommen: Offene Vortragsreihe im BiZ Heilbronn
Am 18. Januar in der Agentur für Arbeit Heilbronn
Am Mittwoch, 18. Januar um 14.00 Uhr wird die Vortragsreihe „Auskommen mit dem Einkommen“ im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Heilbronn fortgesetzt. Eine Anmeldung dazu ist nicht erforderlich.
Arbeitslosigkeit ist immer ein Ereignis, das von Ängsten und Sorgen begleitet wird, wie zum Beispiel Rechnungen am Ende des Monats nicht mehr zahlen zu können. Dies ist unabhängig von der Höhe des vorherigen Einkommens beziehungsweise Arbeitslosengelds. Damit es gar nicht weiter zu finanziellen Sorgen und Nöten kommt, wurde eine Fachfrau der zentralen Schuldnerberatungsstelle der Stadt Heilbronn ins BiZ eingeladen. Andrea Büttner von der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Heilbronn informiert unter anderem darüber, wie in dieser Zeit

Ausgaben minimiert oder auch zusätzliche Einnahmen erzielt werden können. Danach steht sie für individuelle Fragen zur Verfügung.
Die Veranstaltung findet in der Regel jeden dritten Mittwoch alle drei Monate statt. Weitere Informationen über die Veranstaltungsdatenbank (www.arbeitsagentur.de) oder unter Tel. 07131/969147.

Landratsamt Heilbronn

Erfolgreich in der Bauern- oder Winzerhofgastronomie
Das Landwirtschaftsamt bietet für Betreiber von Bauern- oder Winzerhofgastronomie Seminare an:
Teil 1: Angebote und Speisen kalkulieren wie die Profis
Auf der Basis der eigenen Speisekarte werden Angebote in der Bauernhofgastronomie kalkuliert und Anregungen gegeben, wie die Speisekarte unter wirtschaftlichen Aspekten optimiert werden kann.
Termin in der Heilbronner Fachschule für Landwirtschaft, Frankfurter Straße 67: Mittwoch, den **15. Februar,** 9.30 bis 16.30 Uhr. Referent: Frank Rüschenbaum, RHC HotelConsult, Filderstadt.
Teil 2: Kalkulation auf Excel-Basis
Mit einem Profi-Kalkulationsprogramm der DEHOGA auf Excel-Basis werden weitere Berechnungen durchgeführt und eigene Kennzahlen ermittelt, die eine kontinuierliche Kostenkontrolle für die Angebote ermöglicht. Das Kalkulationsprogramm ist in den Seminarkosten enthalten.
Termin im Landwirtschaftsamt Bruchsal, Am Viehmarkt 1: **Mittwoch, 22. Februar**, 9.30 bis 16.30 Uhr. Referentinnen: Sandra Schüssler, Landwirtschaftsamt Bruchsal und Ingelore Heuser, Landratsamt Heilbronn - Landwirtschaftsamt.
Kosten für beide Seminartage: 70 Euro, Anmeldung bis 16. Januar beim Landwirtschaftsamt, Telefon 07131/994-734,
E-Mail: Landwirtschaftsamt@landratsamt-heilbronn.de
Einkommensalternativen landwirtschaftlicher Betriebe
Reiterferien, Ferienwohnungen oder Hofcafé können Einkommensalternativen sein. Um diese Themen geht es im Seminar mit den Programmpunkten: Betriebsbesichtigung, baurechtliche Aspekte, Agrarinvestitionsförderung, Erfolgsaspekte in der Diversifizierung.
Termin: Donnerstag, 2. Februar von 14.00 bis 17.00 Uhr beim Betrieb Willig, Maisenhälder Str. 6, Möckmühl-Züttlingen. Anmeldung bis 20. Januar beim Landratsamt Heilbronn, Tel. 07131/994-7341, E-Mail: Landwirtschaftsamt@Landratsamt-Heilbronn.de
Inspirationen zur Warenpräsentation in der Direktvermarktung
Zweitägiges Seminar für die Region Franken
Am Montag, **16. Januar,** 14.00 bis 17.30 Uhr, Akademie für Landbau und Hauswirtschaft in Kupferzell: Grundlagen zur Vermarktung im Hofladen: Kundenführung, Produktstory, Gestaltung von Theken und Regalen an Beispielen.
Referentin: Mechthild Högemann, Produkt + Markt Agribusiness Consulting.
Am Dienstag, **17. Januar,** 9.00 bis 17.00 Uhr, Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell: Neue Ideen zur Warenpräsentation – einfach, kostengünstig, aber wirkungsvoll. Parallel dazu Praxis pur. Verkaufsfördernde Verpackung von Produkten, Präsenten und Gutscheinen, praktische Gestaltung von Aktionsflächen.
Referentinnen: Mechthild Högemann, Produkt + Markt Agribusiness Consulting und Heike Damke-Holtz, Floristikmeisterin, Dekorateurin.
Seminarkosten für beide Tage: ca. 80 Euro. Anmeldung beim Landratsamt Main-Tauber-Kreis, Tel. 07931/4827-6325,
E-Mail: karin.roth@main-tauber-kreis.de

Bürgerinformationsveranstaltungen über das ÖPP-Projekt A6 AS Wiesloch/Rauenberg - AK Weinsberg

Einladungen
Dienstag, 17.1.2017 um 19.00 Uhr in der Multifunktionshalle der Carl-Orff-Schule, Werder Str. 8, 74889 Sinsheim
Mittwoch, 18.1.2017 um 19.00 Uhr in der Festhalle Neckarsulm-Obereisesheim, Rosenstr. 11, 74172 Neckarsulm
An dem Termin möchten wir allen Interessierten den aktuellen Stand der Planungen und bauvorbereitenden Arbeiten vorstellen. Mitglieder der Geschäftsführung und der Projektleitung werden Ihnen als Gesprächspartner gerne zur Verfügung stehen.
Das Konsortium ViA6West - bestehend aus Hochtief, DIF Infrastructure IV und Johann Bunte Bauunternehmung - ist damit beauftragt, die Bundesautobahn AG zwischen der Anschlussstelle Wiesloch/Rauenberg und dem Autobahnkreuz Weinsberg in Baden-Württemberg zu planen, finanzieren, bauen, betreiben und erhalten.

DAA-Technikum Heilbronn

Informationsveranstaltung für Weiterbildungen zum Techniker
- Berufstätige können sich in Heilbronn beraten lassen -
Am Samstag, **14.1.2017** um 10.00 Uhr informiert die gemeinnützige Bildungseinrichtung DAA-Technikum über die berufsbegleitenden Fortbildungs-Lehrgänge zum Staatlich geprüften Techniker in fünf verschiedenen Fachrichtungen in der Wilhelm-Maybach-Schule, Sichererstr. 17, Raum B022 in Heilbronn.
Kostenlose ausführliche Informationsunterlagen zu den Lehrgängen sind bei der zentralen Studienberatung des gemeinnützigen DAA-Technikums erhältlich: Telefon-Nr. 0800/2453864 (gebührenfrei) oder über das Internet: www.daa-technikum.de

BEILAGENHINWEIS

Teilen dieser Ausgabe liegt folgender Prospekte bei:

Vitalis Gesundheitszentrum

Wir bitten Sie um freundliche Beachtung.

WER DIE UMWELT SCHÜTZT, SCHÜTZT SICH SELBST!

IHK im Neckar-Odenwald-Kreis erste Adresse

Kundenrekord im „Haus der Wirtschaft“ in Mosbach

Neckar-Odenwald (pm/red). Einen neuen Höhepunkt hat der Kundenstrom in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach im Jahr 2016 erreicht. Erstmals wurde die Marke von 3.300 Kunden geknackt, die in die IHK kamen, um sich dort Rat, Hilfe und Dienstleistungen zu holen sowie Veranstaltungen zu besuchen. „Das Haus der Wirtschaft in Mosbach ist als beliebter Treffpunkt und gesuchte Plattform für Interessenvertretung, Dienstleistungen, Information und Austausch hervorragend verankert“, so IHK-Geschäftsführer Bernhard Kraft in seiner Jahresbilanz.

Die IHK Mosbach kann auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. *Foto: IHK*

„Die hohe Kundenzahl ist ein Indiz für die hohe Attraktivität der IHK am Standort Mosbach und die Qualität ihrer kundenorientierten Dienstleistungen“, freut sich Kraft über diesen Rekord. Mit ihren bedarfs- und nachfragegerechten Leistungen sei die IHK erste Adresse für Unternehmen und Partner, wie z. B. regionale Entscheidungsträger, Politiker oder Behörden, sowie andere Leistungsempfänger, wie z.B. Auszubildende und Gründer. „Dabei bietet die IHK gebündelte Informationen aus einer Hand, individuelle Beratung und schnelle Reaktionszeiten“, betont er.

Die IHK in Mosbach bietet ihren Kunden aus dem Neckar-Odenwald-Kreis ein breites Spektrum von Dienstleistungen. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag, um Wertschöpfung und Arbeitsplätze in der Region zu sichern. Unter anderem hilft die IHK international agierenden Unternehmen bei der Abwicklung ihrer Geschäfte im Ausland. Exportpapiere werden von der IHK gecheckt und beglaubigt.

Ferner beraten IHK-Experten Betriebe und Auszubildende bei Fragen der Berufsausbildung. Mit vielfältigen Aktivitäten unterstützt die IHK ihre Mitgliedsbetriebe bei der immer wichtiger werdenden Sicherung von Fachkräften. Regen Zulauf fanden die in 2016 neu gestarteten Aktionen in den Formaten Azubi-Speed-Dating, Berufseignungstest und Matching-Gespräche. Veranstaltungen und Prüfungen werden bei der IHK in Mosbach ortsnah durchgeführt. Die IHK ist auch erste Adresse für Gründungen, die Jungunternehmern oder Unternehmensnachfolgern den Einstieg ins Geschäft vereinfacht und hilft, die ersten Hürden erfolgreich zu nehmen. Besonders attraktiv war das in 2016 ausgerollte Netzwerk für Einzel- und Kleinunternehmen. Allein die Veranstaltungen für dieses Projekt zogen 140 Teilnehmer an.

Die hohe Zahl von Kunden zeige, dass die IHK im „Haus der Wirtschaft“ in Mosbach konsequent Kundennähe und Service für ihre Mitgliedsunternehmen im Neckar-Odenwald-Kreis und darüber hinaus verwirklicht, so Kraft.

StarterCenter: Beratungszahlen stabil

Für einen erfolgreichen Start in die Selbständigkeit braucht man neben einer guten Idee ein tragfähiges Geschäftskonzept - und eine kompetente Anlaufstelle. Erste Adresse im Neckar-Odenwald-Kreis ist das StarterCenter der Industrie- und Handelskammer in Mosbach. Der Service reicht von der ersten Information bis zur persönlichen Beratung. „Wir geben Gründerinnen und Gründern Antworten auf ihre Fragen. Sie erhalten gebündelte Informationen aus einer Hand und eine maßgeschneiderte Beratung von fachkundigen Ansprechpartnern vor Ort“, so Kraft. Für Gründer in der Region bündelt das StarterCenter in Mosbach die Expertise der IHK mit dem Know-How erfahrener externer Partner wie Anwaltsverein, Steuerberaterkammer, Förderbanken oder Senioren der Wirtschaft.

Im Jahr 2016 verbuchte das IHK StarterCenter über 150 Beratungen und Kontakte von Gründern, Betriebsübernehmern und –übergebern. Auch die StarterPakete mit IHK-Broschüren, Merkblättern und Detailinformationen waren wieder sehr beliebt. Bei über 70 kostenlosen Sprechstunden zu Finanzierung, Steuern, Betriebswirtschaft oder Recht und Unternehmensnachfolge konnten sich die Gründungsinteressierten informieren und beraten lassen.

In IHK-Veranstaltungen machten sich Gründer, Übergeber und Nachfolger fit für ihr Vorhaben: Über 190 Teilnehmer besuchten Vorträge, Seminare sowie die abwechselnd in Mosbach, Buchen, Walldürn, Osterburken und Adelsheim stattfindenden Basisinformationen. „Die IHK-Basisinformationsveranstaltung ist ein erster Schritt in die Selbständigkeit und zeigt Erfolgsfaktoren aber auch Stolpersteine auf dem Weg zum eigenen Unternehmen auf“, empfiehlt Kraft dieses Info-Angebot. Interessierte können sich dort kostenlos informieren und durch Experten der IHK beraten lassen.

Infos : www.rhein-neckar.ihk24.de

Kostenlose Beratung

Steuersprechstunde für Gründer

Neckar-Odenwald (pm/red). Gründerinnen und Gründer sowie Übernehmer von Betrieben, die spezielle Fragen zum Thema Steuern haben, können sich am 25.01. in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach von Steuerexperten beraten lassen. Die kostenlose Beratung wird von der IHK gemeinsam mit der Steuerberaterkammer angeboten. Alle, die sich selbstständig machen möchten, sind eingeladen, sich fachkundig zu steuerlichen Aspekten beraten zu lassen. Voraussetzung ist, dass sie bereits an einem Geschäftskonzept arbeiten oder es schon fertig gestellt haben und vorher einen Fragebogen ausfüllen. Beratungstermine können telefonisch unter 06261/9249-0 vereinbart werden. Weitere Informationen unter www.startercenter-rhein-neckar.de.

Hochgenuss mit Nachklang beim musikalischen Festabend der Nussbaum Stiftung

Neujahrskonzert mit der Philharmonie Baden-Baden im Kurhaus Bad Rappenau

(plek). Dank der Vermittlung durch die Nussbaum Stiftung kamen auch die Musikfreunde in Bad Rappenau und Umgebung in den Genuss eines hochkarätigen Neujahrskonzerts. „Dieses Highlight setzt gleich zu Beginn Zeichen", meinte Rappenaus Oberbürgermeister Hans Heribert Blättgen, „und macht es dem Kulturamt schwer, das Niveau zu halten."

Ein absolutes Highlight des Konzerts war das Solo von Yasushi und Huka Ideue. *Fotos: plek*

Tatsächlich waren die Konzertbesucher restlos begeistert von der Souveränität und dem Können, das dieses renommierte Orchester mitbringt. Noch eins drauf setzten die beiden Solisten, der erste Geiger Yasushi Ideue und noch wesentlich eindrucksvoller war der Auftritt seiner erst 14-jährigen Tochter Huka. Pablo de Sarasates Komposition „Navarra" war gespickt von hohen Schwierigkeiten und sehr hohen Tönen, beide bewältigten das mit einem Lächeln, wobei die Tochter die aufmunternden Blicke ihres Vaters nicht erwiderte, sie war höchst konzentriert.

Moderator und Dirigentin

Durch ein sehr abwechslungsreiches Programm führte Arndt Joosten so souverän und detailreich, dass man ihm eine Freundschaft mit Johann Strauss geglaubt hätte. Meisterlich auf dem Dirigentenpodium agierte Judith Kubitz. Sie hatte das Orchester mit feinen, fließenden Handbewegungen perfekt im Griff und explodierte geradezu, wenn es an ein Tutti–Finale ging.

Johann Strauss

Das Rückgrat des Konzertes waren die Stücke von Johann Strauss, der dieses Programm selbst bei seinem dreimonatigen Aufenthalt in Baden-Baden dirigiert hatte. Zum Einhören gab es die Pizzicato-Polka, großartig war die Ouvertüre zur Operette „Karneval in Rom" bei der die Musiker aller Register gefordert waren. Nach dem glänzenden Walzer „Wiener Blut" mit vielen Verzögerungen, die die Vorfreude auf das Thema steigerten und dem Ausklang „An der schönen blauen Donau", steigerte sich das applaudierfreudige Publikum und konnte sich dank der heftigen „Handarbeit" zwei Zugaben erklatschen. Das letzte Stück war der für ein Neujahrskonzert unumgängliche Radetzky-Marsch.

Violinkonzert

Vervollständigt wurde das Programm durch Bachs Violinkonzert E-Dur mit der herausragenden Huka Ideue als Solistin. Die Musik ist mehr als 300 Jahre alt und kann gespielt mit der Klasse eines solchen jugendlichen Talents noch immer begeistern. Großartig war auch der „Pas de deux" aus dem Ballett „Don Quijote" von Léon Minkus.
Klaus Nussbaum hatte bei seiner Ankündigung zum Konzert, das am Tag zuvor auch in St. Leon-Rot gespielt wurde, recht, als er versprach, dass die Zuhörer ein Hochgenuss erwarten würde. Er wünschte allen Gästen ein friedvolles gesundes neues Jahr und hoffte, dass die Premiere des Neujahrskonzerts in Bad Rappenau viele Nachfolger haben werde. Das nächste Konzert findet am Sonntag, 7.1.2018, statt.

Nussbaum Stiftung übergibt Spende an Johannes-Diakonie

3.000 Euro-Spende verschönert den Garten der neuen Wohnanlage

(plek/red). Nach der Pause holte Klaus Nussbaum Oberbürgermeister Blättgen, Dieter Wohlschlegel von Bad Rappenau Tourismus und Jörg Huber, den Vorstand der Johannes-Diakonie Mosbach, auf die Bühne. Denn das herausragende Konzert wird noch lange nachklingen.

(V.l.): Dieter Wohlschlegel, Klaus Nussbaum, Jörg Huber und Hans Heribert Blättgen *Foto: plek*

Im Rahmen des sozialen Engagements von Nussbaum Medien „Aus der Region für die Region" hatte der Rat der Nussbaum Stiftung beschlossen, mit den Einnahmen des musikalischen Abends ein Projekt der Diakonie Mosbach zu unterstützen. In der Brunnenstraße in Bad Rappenau sollen Wohnungen für Menschen mit Behinderung entstehen, die dort leben und arbeiten können.

Grüne Oase

Für die „grüne Oase", den Garten, der zu dieser Anlage gehört, sollen die 3000 Euro verwendet werden. Vorstand Jörg Huber bedankte sich für das solidarische Handeln im Namen der Betroffenen.

Mehr Informationen zur Nussbaum Stiftung sind unter www.nussbaum-stiftung.de zu finden.

Verlosungen

2x2 Tickets für TSG 1899 Hoffenheim vs. 1. FSV Mainz 05
Veranstaltungstermin:
04.02.2017, 19.00 Uhr
WIRSOL Rhein-Neckar-Arena, Sinsheim
Teilnahmeschluss:
Donnerstag, 19.01.2017

3x2 Karten für das Heimspiel der Rhein-Neckar Löwen vs. VfL Gummersbach
Veranstaltungstermin:
11.02.2017
SAP Arena, Mannheim
Teilnahmeschluss:
Sonntag, 22.01.2017

Jetzt teilnehmen unter
www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUM*CARD* bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden:

Von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de

Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.

Jetzt profitieren mit der NUSSBAUM*CARD*

SIMSALABIM – das Familien-Spiel-Paradies Schmid GbR

Eine Freifahrt mit dem Elektro-Car gratis
Im Unterwasser 17, 74235 Erlenbach

Auto & Technik Museum Sinsheim
1-3 € Nachlass auf den Gruppenpreis (gilt für die Kombikarte, das Museum oder IMAX)
Museumsplatz, 74889 Sinsheim

Südwestdeutsche Salzwerke AG
Einzelpersonen bezahlen statt 9,50 € lediglich den Gruppeneintrittspreis von 8,00 €
Bergrat-Bilfinger-Straße 1, 74177 Bad Friedrichshall

Römermuseum Osterburken
Sie erhalten 1 € Nachlass auf den Erwachsenen-Eintrittspreis
Römerstraße 4, 74706 Osterburken

Theater Heilbronn
10 % Rabatt auf Schauspielinszenierungen im großen Haus
Berliner Platz 1, 74072 Heilbronn

Segway Touranbieter ene-konzepte
5 % Rabatt auf das ganzjährige Tourangebot
Lerchenstraße 28, 74177 Bad Friedrichshall

Gesundheitszentrum Logo Gundelsheim
Kostenloser Anfangsbefund vom Physiotherapeuten, 50 € Nachlass auf das Startpaket und zwei Wochen lang Mallia Zirkeltraining gratis
Gottlieb-Daimler-Straße 29, 74831 Gundelsheim

Burg Guttenberg
0,50 € Nachlass auf den Eintrittspreis
Burgstraße 1, 74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach

Happy Fitness
20 € Rabatt auf das Startpaket und 10 € Verzehrgutschein
Gottlieb-Daimler-Straße 50, 74831 Gundelsheim

Naturheilpraxis Sonja Maderholz
Bei einer Vitametik-Erstanwendung für zwei Personen zahlen Sie nur für eine Person
Wilhelm-Hauff-Straße 26,
74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach

Schmitt Fußpflege-Praxis
Zu jeder Fußpflege mit Fußbad im Wert von 23 € erhalten Sie eine Fußmassage gratis
Bismarckstraße 21, 74177 Bad Friedrichshall

Loop Hair Julia Litschel
10 % Nachlass auf Waschen, Schneiden und Stylen
Heilbronner Straße 8, 74172 Neckarsulm

Fußpflege und Wellness – Anwendungen mit Herz
10 % Rabatt auf alle Anwendungen
Alte Schulstraße 3/1, 74229 Oedheim-Degmarn

Roland's Zweiradladen
Kostenloser Lichtcheck
Bergrat-Bilfinger-Straße 7/1, 74177 Bad Friedrichshall

Dialogo - Alexandra Köhle
20 % Rabatt auf das erste Stimmcoaching
Scheffelweg 7, 74206 Bad Wimpfen

Hauswirtschaft mit Herz
5 % Rabatt auf alle Dienstleistungen im ersten Jahr
Waibstadter Straße 27, 74924 Neckarbischofsheim

Juwelier Lilo Rolfsen
20 % Rabatt auf das gesamte Angebot (ausgenommen sind Reparaturen und Sonderanfertigungen)
Kirchbrunnenstr. 3, 74177 Bad Friedrichshall

NUSSBAUM MEDIEN

Dies ist ein Angebot der Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG.

Fragen beantwortet Ihnen gerne die G.S. Vertriebs GmbH unter
Tel. 06227 35828-30
info@gsvertrieb.de

Viele weitere Vorteile und Partner finden Sie auf www.VorteilePlus.de

Sie sind Unternehmer und haben Interesse an einer Partnerschaft? Schreiben Sie uns doch eine E-Mail an card@nussbaum-medien.de

Vorteile Plus.de

WERBUNG BRINGT ERFOLG!

Buchen Sie jetzt Ihre individuelle Anzeige!

Klare Manuskripte

sind Voraussetzung für eine fehlerlose Anzeige.

Nussbaum Stiftung

Sie möchten etwas Gutes tun?

Unterstützen Sie die lokalen Projekte der Nussbaum Stiftung! Die Spenden-Hotline lautet:

Tel. 09001 225544-00

Sie entscheiden per Knopfdruck, ob Sie 5 € oder 10 € spenden möchten.
Der Betrag wird Ihrer nächsten Telefonrechnung belastet.
Alle bisher geförderten Projekte finden Sie auf www.nussbaum-stiftung.de.

Soziales in der Region

NUSSBAUM MEDIEN

Anzeigen-annahme

Die telefonische Auftragsannahme für Anzeigen erreichen Sie unter

Telefon 07136 9503-10

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr Team von Nussbaum Medien

Das Online-Portal für Ihre Region: www.lokalmatador.de

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG · Seelachstraße 2 · 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 9503-0 · Fax -99 · friedrichshall@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-bfh.de

UNTERRICHT

Akkordeon- und Keyboard-Unterricht in Brettach (montags)

für jedes Alter - in privater Atmosphäre
Einzelunterricht oder 2 Schüler zusammen
in der "Alten Schule" (neben Cafe Discher)
Leihinstrumente - **keine Vertragsbindung**
Leitung: Musiklehrer / Dirigent W. Beitinger

Info: Tel. 07131/205706 (vormittags)
E-Mail: webei.info@web.de

IMMOBILIEN

Aktuelle Immobilien

im Jagst- und Kochertal

Sie haben die Immobilie – ich den Interessenten

Ich bin **Tanja Bauer**, Ihre Immobilienspezialistin für den Raum von **Oedheim** über **Neuenstadt** bis nach **Möckmühl**. Für meine Interessenten bin ich immer auf der Suche nach Immobilien – egal ob Wohnung, Haus oder Grundstück. Ihre Immobilie in guten Händen. Rufen Sie mich einfach an: **07136 279-16031**

360°-Service

Wenn's um Geld geht
Kreissparkasse Heilbronn

Beachten Sie bitte vor Ihrem Einkauf die Anzeigen unserer Inserenten!

Klaus Nussbaum zukünftig alleiniger Inhaber

Nussbaum Medien bündelt seine Kräfte in Baden-Württemberg

Wenn man in Baden-Württemberg über Amtsblätter spricht, dann kommt man an der Marke Nussbaum Medien kaum vorbei. Denn Nussbaum Medien ist in seinem Marktsegment mit über 500 Mitarbeitern und einer wöchentlichen Auflage von über einer Million Exemplaren, die in über 330 Städten und Gemeinden erscheinen, klarer Marktführer im Ländle. Nach dem Rückzug des Gründers Oswald Nussbaum wurden die sechs Betriebe von dessen Kindern Brigitte und Klaus geführt. Brigitte Nussbaum war als Geschäftsführende Gesellschafterin für die Betriebe Weil der Stadt, Rottweil und Uhingen verantwortlich, Klaus Nussbaum in gleicher Funktion für die Nussbaum Medien-Betriebe St. Leon-Rot und Bad Friedrichshall sowie die Druckerei Stein in Bad Rappenau.

Zum 01.01.2017 hat Brigitte Nussbaum ihre Betriebe an ihren Bruder Klaus verkauft und zieht sich damit auch aus der Geschäftsleitung zurück. Sie wird die Verlagsgruppe jedoch weiterhin tatkräftig unterstützen. Unter anderem wird sie für den zentralen Einkauf der Verlagsgruppe zuständig sein. Damit ist Klaus Nussbaum zukünftig alleiniger Inhaber aller Nussbaum Medien-Betriebe, die weiterhin zu 100 % im Familienbesitz bleiben

Gemeinsam stärker

Die Geschäfte der Verlagsgruppe werden von einem vierköpfigen Geschäftsführungsteam geleitet, das bereits seit über zehn Jahren erfolgreich zusammenarbeitet. Dem Geschäftsführer Klaus Nussbaum stehen Andreas Tews (Geschäftsführer Marketing & Vertrieb), Timo Bechtold (kaufmännischer Geschäftsführer) sowie Michael Schmidt (Geschäftsführer IT) zur Seite.

Alle Nussbaum Medien-Betriebe sind bereits heute für sich betrachtet gut funktionierende Unternehmen. Durch die Wiedervereinigung der Betriebe, die sich in den letzten Jahren etwas auseinanderentwickelt haben, stellt Nussbaum Medien jedoch die Weichen für eine positive Entwicklung in die Zukunft. Denn die Herausforderungen der sich stark verändernden Medienmärkte erfordern hohe Investitionen um zukunftsfähig zu bleiben.

Ausbau digitaler Projekte

Gemeinsam wird es Nussbaum Medien noch besser gelingen die „Digitale Transformation“ des Geschäftsmodells umzusetzen. Zu den Erfolgsfaktoren gehört der Ausbau des verlagseigenen Redaktionssystems Artikelstar, die Entwicklung digitaler und mobiler Angebote (Online-Portale, Gemeinde-Homepages, BürgerApps), der Aufbau von eCommerce-Lösungen und die Einführung eines Nussbaum Clubs. Die Verlagsgruppe wird noch stärker in Forschung & Entwicklung und damit in innovative Produkte und Prozesse investieren.

Fusion des Pressevertriebs

Mit der Zusammenlegung der Verlage geht auch eine Fusion der für die Zustellung beauftragten Gesellschaften einher, der GS Vertriebs GmbH mit der WDS Pressevertriebs GmbH. Die neue Gesellschaft firmiert unter dem Namen GS Vertriebs GmbH und hat ihren Standort in Weil der Stadt. Mehrheitsgesellschafterin der neuen Gesellschaft ist Gabriela Schätzle (Ehefrau von Klaus Nussbaum), die bereits zuvor Inhaberin der GS Vertriebs GmbH war. Zur Betriebsleiterin und Prokuristin hat sie Birgit Pahlke bestellt. Da Birgit Pahlke bereits seit vielen Jahren Geschäftsführerin des WDS Pressevertrieb war, ist auch hier für eine bestmögliche Kontinuität gesorgt.

Neue Webseite

Nussbaum Medien wird mit diesem Schritt noch besser, noch schlagkräftiger, noch innovativer und noch leistungsfähiger. Alle Betriebe präsentieren sich ab dem Jahresanfang unter www.nussbaum-medien.de erstmals wieder über eine gemeinsame Webseite.

Gemeinde Schöntal
Hohenlohekreis

Die Gemeinde Schöntal sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Bauingenieur/-in (FH) bzw. staatlich geprüfte/n Bautechniker/-in bzw. Meister/-in im Bauhauptgewerbe

Ihre Tätigkeit umfasst folgende Schwerpunkte:
- Leitung des Technischen Amtes
- Wahrnehmung der Bauherrenfunktion im Hoch- und Tiefbau, wie z. B. Mitwirkung bei der Ausschreibung und Submission, Vorbereitung der Vergabe von Ingenieurleistungen und Gewerken, Bauaufsicht- und überwachung, Koordination der Fachfirmen, Abrechnung der Baumaßnahmen
- Selbstständiges Bearbeiten von Instandhaltungs-, Sanierungs-, Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen mit Bauvorbereitung in den Bereichen Hoch- und Tiefbau
- Personalverantwortung und Fachaufsicht für die technischen Bereiche Bauhof, Kläranlage, Wasserversorgung und Wald
- Teilnahme an Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse

Ihr Profil:
- abgeschlossenes Studium im Bauingenieurwesen oder Abschluss zur/zum staatlich anerkannten Bautechniker/in im Bereich Hochbau/Tiefbau oder Meister/in im Bauhauptgewerbe
- Sie beherrschen die gängigen EDV-Verfahren, GIS-Kenntnisse sind wünschenswert
- gute Kenntnisse im öffentlichen Auftrags- und Vergabewesen, Kenntnisse der HOAI sind wünschenswert
- Sie haben Organisationsgeschick und die Fähigkeit, sich in neue Aufgaben einzuarbeiten
- Sie verfügen über Kooperationsbereitschaft und Aufgeschlossenheit im Umgang mit Bürgern und Behörden
- Sie sind flexibel und bereit, sich im Team zu engagieren
- Sie können sich überzeugend schriftlich und mündlich ausdrücken
- Sie sind eine engagierte und belastbare Persönlichkeit
- Sie arbeiten selbstständig und eigenverantwortlich
- Führerschein Klasse B

Änderungen am Aufgabengebiet bleiben vorbehalten. Die Stelle ist in Entgeltgruppe 9a/b bzw. 10 TVöD eingruppiert.

Des Weiteren ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Technische/-r Mitarbeiter/-in im Facility-Management

zu besetzen.

Ihre Tätigkeit umfasst folgende Schwerpunkte:
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der gemeindeeigenen Gebäude
- Planung, Koordination und Überwachung von Reparaturarbeiten
- Selbstständige Durchführung kleinerer Reparaturen
- Bedienung, Betreuung und Überwachung der technischen Anlagen durch Organisation von Wartungs- und Unterhaltungsmaßnahmen
- Energiemanagement – Fortführung Verbrauchserfassung, Aufbau und Erweiterung des Energiecontrollings
- Erarbeitung und Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen
- Personalverantwortung und Fachaufsicht für die Hausmeister und Reinigungskräfte

Ihr Profil:
- Ausbildung zur/zum Techniker/in oder Meister/in im Bereich Elektro/HLS
- gute EDV-Kenntnisse
- Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit und Flexibilität
- eigenständige Arbeitsweise und persönliches Engagement
- Führerschein Klasse B

Änderungen am Aufgabengebiet bleiben vorbehalten. Die Stelle ist in Entgeltgruppe 8 TVöD eingruppiert.

Wir bieten jeweils:
- eine interessante und abwechslungsreiche Aufgabe in einer zukunftsorientierten Gemeinde
- Eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten in einem motivierten Team
- Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit tariflicher Bezahlung gemäß TVöD und den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt und erfüllen Sie alle Voraussetzungen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.
Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **1. Februar 2017** an die Gemeindeverwaltung Schöntal, Klosterhof 1, 74214 Schöntal oder per E-Mail (ausschließlich im PDF-Format) an sandra.walter@schoental.de.
Bitte senden Sie uns nur Kopien ohne Plastikhüllen o. Ä. zu, da keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Herr Deubel 07943/9100-29 (Technisches Amt) und Herr Keilbach (Personal) 07943/9100-13 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Gemeinde erhalten Sie unter www.schoental.de

VERANSTALTUNGEN

CMT Die Urlaubs-Messe.

Messe Stuttgart **Sa. 21.01.2017**
Fahrt inkl. Eintritt 22,00 €

Abfahrt: 09:30 Uhr Neuenstadt/Lindenplatz
Rückfahrt 16:30 Uhr Messe
Anmeldung: OVR Busbetrieb Neuenstadt
Tel. 07139 - 4746 0

OVR Omnibus-Verkehr Ruoff
Wir sind transdev

GESCHÄFTSANZEIGEN

Friedrich Hack Lindelberg
Gutes vom Bauernhof mit eigener Schlachtung

Angebot vom 09.01.2017 bis 14.01.2017

Gem. Gulasch	100 g	**0,90 €**
Schweinebraten und Krustenbraten	100 g	**0,85 €**
Bunte **Paprikalyoner**	100 g	**1,10 €**
Gerauchte **Paprikawürste**	Paar	**1,50 €**
BIO Käse „Wilder Bernd“	100 g	**1,95 €**

Diese Woche: **Frische Hähnchen und Suppenhühner aus bäuerlicher Aufzucht**

Hofmetzgerei Hack 74243 Langenbeutingen
Bössingerstraße 1 · Tel. 07946 9486778
Fax 9486779

Hofmetzgerei Hack Lindelberg
74629 Windischenbach · Tel. 07946 1639
Fax 3322 · **Mi 9-13, Fr 9-18, Sa 8-14 Uhr**

www.hofmetzgerei-hack.de

Motorsägenkurs in Bretzfeld

Theorie Fr. 20.01.17 = 17:00 – 22:00
Praxis Sa. 21.01.17 = 08:00 - 12:30 oder 13:00 - 17:30

www.euroforst.de | Tel.: 0160 964 55 190, Guse | 140,-- Euro

Fahrschule DREWANZ

74196 Neuenstadt Heilbronner Weg 12
Tel.0 71 39 / 2273 Mobil 0172 / 6209213
für Klasse **A**, A1, A2, AM, **B**, BF 17, **BE**, B96, L u. **Mofa**
(Begleitendes Fahren ab 17 = BF 17)

Neuer Kurs in Neuenstadt
18.Januar 2017/ 19.30 Uhr
Theorieunterricht **jeden Montag + Mittwoch**
Anmeldung jederzeit möglich !

Neuer Kurs in Kochersteinsfeld
19.Januar 2017/ 19.30 Uhr
Anmeldung jederzeit möglich !
Theorieunterricht **jeden Donnerstag** - telefonische Voranmeldung erbeten

Wo´s prima schmeckt!

Hofmetzgerei MEISTER

Seehof 1 · 74626 WALDBACH

ANGEBOT
für Samstag, 14.1. und Mittwoch, 18.1.17

Schweinerücken	kg	8,00 €
Gemischtes Hackfleisch	kg	6,50 €
Siedfleisch	kg	6,50 €
Delikatess-Leberwurst	kg	7,50 €
Saitenwurst	kg	8,50 €
Schinkenwurst	kg	8,00 €
Gekochter Schinken	kg	11,50 €

Wir suchen ab sofort
eine/n Metzger/in in Vollzeit oder Teilzeit.
Bei Interesse rufen Sie uns einfach an!

Hofmetzgerei Meister KG
Seehof 1 - 74626 Bretzfeld-Waldbach
E-Mail:info@hofmetzgerei-meister.de

Öffnungszeiten:
Mi. von 14.00 bis 18.00 Uhr
Sa. von 8.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 0177 4974470

Musikschule Gabriel

Hardthausen - Gochsen
Tel. 07139 452134 • mobil 0174 1848265

Individueller Einzel- und Gruppenunterricht
- *für Kinder und Erwachsene*
- *in **Klavier, Keyboard, Akkordeon** und **Blockflöte***
- *Unterrichtseinstieg jederzeit möglich*

*Jetzt anrufen und unverbindlich eine **kostenlose** Probestunde vereinbaren!*

Garnituren, Eckbänke, Stühle etc.

aufarbeiten und neu beziehen
mit preisgünstigen Qualitätsstoffen
neueste Stoffe mit Fleckschutzgarantie
direkt vom Hersteller

Unverbindliche Beratung **auch** nach Feierabend und samstags

Polsterwerkstätte Dieter Rehn, Tel. 07131 485848

Für Vorwerk- und Electrolux-Besitzer !

Staubbeutel, Zubehör, Reparaturen

mistervac®, Heilbronner Str. 13, Gundelsheim
06269 428860 oder 0172 6488581

Montag - Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr - keine Werksvertretung -

NEU !!!! Filtertüten für Miele, Bosch, Siemens, Privileg und viele andere Staubsauger !!!

KÜFFNER Automobile

... das etwas andere Autohaus

MERCEDES
zu etwas anderen Preisen!
WERKS-, JAHRES- UND GEPFLEGTE GEBRAUCHTWAGEN

24 Std. Besichtigungsmöglichkeit!

TÜV + Serviceleistungen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KÜFFNER AUTOMOBILE
74626 Schwabbach · Maybachstr. 25
Tel. 07946 / 7021 · Fax 07946 / 7000
www.kueffner-automobile.de

FAHRSCHULE

MARTIN BELZ

74196 Neuenstadt, Öhringer Str. 4

NEUER KURSBEGINN:

MITTWOCH, 18. Januar 2017
19.30 Uhr
Spätere Anmeldungen sind möglich

Info + Anmeldung: 07139-8660
mobil: 0172-6261386
Wir bilden folgende Klassen aus:
B, BF17*, BE, B96, A, A1, A2, AM, L und MOFA
***BF17 = begleitetes Fahren mit 17 Jahren**

Theorieunterricht:
Montag und Mittwoch um 19.30 Uhr